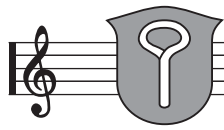




## *Bachenbülach – Industrie- und Dienstleistungsstandort*

<b>Editorial</b>	<b>3</b>
<b>Politische Gemeinde</b>	<b>4</b>
<b>Gemeindeverwaltung</b>	<b>10</b>
<b>Schulen</b>	<b>17</b>
<b>Kirchen</b>	<b>20</b>
<b>Seniorenforum</b>	<b>23</b>
<b>Wichtige Kontakte</b>	<b>25</b>
<b>BachebülerKalender</b>	<b>26</b>
<b>Notfalladressen</b>	<b>28</b>
<b>Jugendforum</b>	<b>31</b>
<b>Dorfvereine</b>	<b>36</b>
<b>Politische Parteien</b>	<b>43</b>
<b>Kulturelles</b>	<b>45</b>
<b>Diverses</b>	<b>46</b>
<b>Impressum</b>	<b>49</b>
<b>Marktplatz</b>	<b>49</b>
<b>Persönlich</b>	<b>50</b>



# Männerchor Bachenbülach

Männerchor  
8184 Bachenbülach



## Trottenfest 24./25. Juli 2010

### Samstag

– ab 13.30 Uhr Festwirtschaft mit feinen Grilladen

– **14.00 – 17.00 Uhr Spielparcours für alle anwesenden Kinder – jedes Kind erhält einen kleinen Preis**



– ab 18.00 Uhr musikalische Unterhaltung mit dem Alleinunterhalter «Evergreen Kudi», dazwischen Liedervorträge des Männerchors

– Schluss 24.00 Uhr

### Sonntag

– ab 9.30 Uhr Festwirtschaft

– 11.00 Uhr Frühschoppenkonzert mit der Dorfmusik Bachenbülach

– anschliessend «Fischknusperli»-Menü und Grilladen in der Festwirtschaft

– 13.00 Uhr Liedervortrag Männerchor, Festende ca. 14.00 Uhr

Bei schlechtem Wetter wird die Festwirtschaft gut geschützt in der Trotte und in Zelten vor der Trotte geführt. Der Männerchor freut sich auf Gross und Klein!

**Parkplätze stehen bei der Mehrzweckhalle zur Verfügung.**

## Editorial

### Bachenbülach – Industrie- und Dienstleistungsstandort

... unter diesem Titel steht die dritte Sonderausstellung im Rahmen unserer Präsentation im Ortsmuseum Bülach, welche mit einer öffentlichen Sonntagsmatinee am 27. Juni 2010 eröffnet wird. Ist dieser Titel nicht etwas hoch gegriffen?

Mit gut 180 registrierten Firmen, welche insgesamt über 1'500 Vollzeitstellen anbieten, unterscheidet sich Bachenbülach von den meisten ländlichen Gemeinden im Bezirk Bülach und im Kanton Zürich. Trotz relativ hoher Wohn-dichte liegt das Verhältnis von Arbeitsplätzen zur Wohnbevölkerung bei 0.4 zu 1. Neben der Flughafengemeinde Kloten und den Glow-Gemeinden im mittleren Glatttal mit ihrem städtischen Angebot an Arbeitsplätzen verzeichnen im Bezirk nur noch Embrach und Höri (je 0.4) sowie die früher industriestarke Stadt Bülach (0.48) vergleichbare Verhältnis-zahlen. Winkel, eine vielfach als Quervergleich herangezogene Nachbargemeinde, bietet bescheidene 0.14 Arbeitsplätze pro Einwohner. Woher rührt diese unterschiedliche Entwicklung und was bringt sie unserer Wohngemeinde?

Beim Gang durch unser Dorf ebenso wie aus der Vogelperspektive fällt das moderne, verkehrstechnisch gut erschlossene Industrie- und Einkaufsgebiet auf. Mit einer grundlegend überarbeiteten zweiten kommunalen Bauordnung, legte ein weitsichtiger Gemeinderat bereits 1963 den Grundstein, für eine urbane Entwicklung des Dorfes. Parallel dazu setzte er sich für einen «eigenen» Autobahnanschluss Bülach-Süd/Bachenbülach ein. Damit waren die Voraussetzungen geschaffen für ein attraktives Arbeitsgebiet, in welchem sich ab 1970 in rascher Folge Gewerbe-, Industrie- und Dienstleistungsfirmen ansiedelten. Mit den Einkaufszentren Waro (heute Coop) und Parkallee sowie dem Baumarkt Jumbo entwickelte sich bereits früh ein attraktives Einkaufsgebiet, welches die Standortqualität unseres Dorfes bis heute prägt.

Der zweite wirtschaftliche Wandel von der Industrie- zur Dienstleistungsgesellschaft spiegelt

sich im relativ jungen «Werkplatz Bachenbülach». Waren 1985 68.5% der Arbeitsplätze dem Dienstleistungssektor zuzuordnen, so tendiert diese Zahl heute bereits gegen 80%. Zahlenmässig bedeutsam sind neben dem Detailhandel auch die Arbeitsplätze im Automobilgewerbe und in der Logistik sowie in den Bereichen Information/Kommunikation und technische Dienstleistungen. Dieser Trend wird in den kommenden Jahren anhalten.

Unsere hohe Anzahl an Arbeitsplätzen und deren qualifikatorische Spannbreite bringen für die Einwohnerschaft des Dorfes und der Region Beschäftigung und Einkommen, ohne dass damit weite Arbeitswege verbunden sind. Nicht zu vergessen sind die vielen nahe gelegenen Ausbildungsplätze für die Schulabgänger.

Wichtig für unsere Gemeinde ist auch das Steuersubstrat, welches von den ansässigen Firmen oder Niederlassungen generiert wird. Im Durchschnitt der letzten 10 Jahre lag der Anteil der juristischen Personen am gesamten Steuerertrag relativ stabil bei 16%. Grössere Abweichungen nach beiden Seiten waren nur in einzelnen Jahren zu verzeichnen. Der Wegzug von steuerlich attraktiven Firmen wurde jeweils durch Zuzüge und gute Geschäftsjahre anderer Betriebe wettgemacht.

Aus verschiedenen Gesichtspunkten tragen die ansässigen Firmen mit ihren Arbeitsplätzen ganz wesentlich zum Wohl der Gemeinde und der Einwohnerschaft bei und prägen die Wahrnehmung und das Selbstverständnis unseres Dorfes. Die Ausstellung im Ortsmuseum Bülach möchte diese Themen dokumentieren. Machen Sie sich selber ein Bild davon, am besten anlässlich einer Sonntagsmatinee.

*Franz Bieger  
Gemeindepräsident*



Gemeinderat

## Gemeinderat

### Aus den Verhandlungen

#### Gemeinderat – Konstituierung für die Amtsdauer 2010–2014

Die Stimmberechtigten wählten am 25. April 2010 den Präsidenten und die Mitglieder des Gemeinderates für die Amtsdauer 2010–2014. Der Gemeinderat konstituierte sich für die neue Amtsdauer wie folgt:

#### Gemeindepräsidium / Vizepräsidium

- Gemeindepräsident Franz Bieger
- Vizepräsidentin Madeleine Prévôt Brunner

#### Ressorts

<i>Ressort</i>	<i>Ressortvorstand</i>
– Präsidiales	Franz Bieger
– Finanzen	Bruno Bürgi
– Hochbau	Madeleine Prévôt Brunner
– Tiefbau	Arthur Cavegn
– Sicherheit	Michael Biber
– Gesundheit	Alexander Seiler
– Umwelt	Alexander Seiler

- Fürsorge René Panholzer
- Vormundschaft Michael Biber
- Forst- und Landwirtschaft Franz Bieger

#### Ausschüsse

##### *Bürgerrechtsausschuss*

- Franz Bieger, Präsident
- Michael Biber
- René Panholzer
- Madeleine Prévôt Brunner
- Alexander Seiler

##### *Bauausschuss*

- Madeleine Prévôt Brunner, Präsidentin
- Arthur Cavegn
- Alexander Seiler

##### *Vormundschaftsbehörde*

- Michael Biber, Präsident
- René Panholzer
- Alexander Seiler
- Bruno Bürgi (Ersatzmitglied)

*Gemeinderat Bachenbülach*

## Voranzeige Bundesfeier

**Sonntag, 1. August 2010, bei der Mehrzweckhalle**

**Programm:** ab 19.00 Uhr Festwirtschaft und musikalische Unterhaltung  
20.30 Uhr Beginn der Feier

**Im Anschluss an den offiziellen Teil:** Fackelzug der Kinder vom Festplatz zum Bundesfeuer in der Halden  
Feuerwerk, Abbrennen des Bundesfeuers, anschliessend gemütlicher Hock und Tanz

Alles Weitere entnehmen Sie bitte der separaten Einladung, welche in die Haushaltungen verteilt wird.

Wir freuen uns auf Ihre Teilnahme. Selbstverständlich sind auch unsere ausländischen Einwohnerinnen und Einwohner herzlich zur Feier des Schweizerischen Nationalfeiertags eingeladen.

*Ortsvereine und Gemeinderat*

## Bauausschuss

### Baubewilligungen im Mai 2010



#### Ordentliches Verfahren

- Abbruch und Neubau Asylantenunterkunft, auf dem Grundstück Kat.-Nr. 2660, an der Länggenstrasse 24, der Politischen Gemeinde Bachenbülach.

hauses Vers.-Nr. 688, auf dem Grundstück Kat.-Nr. 2465, an der Kasernenstrasse 1, der Cecchetto Import AG, Kaffeestrasse 10, 8180 Bülach

- div. Projektänderungen: Neubau Einfamilienhaus mit Büro und Tiefgarage, auf dem Grundstück Kat.-Nr. 2422, an der Geissbergstrasse 32, des Architekturbüro Honegger, Geissbergstrasse 32, 8184 Bachenbülach

#### Anzeigeverfahren

- Mieterausbau im Erdgeschoss (Glacéproduktion) des bestehenden Gewerbe-

*Der Bauausschuss*

## Energiekommission

### Kontakte

Heinz Richter Tel. 044 862 56 70  
Jan Verdegaal Tel. 044 860 66 79

Peter Wider Tel. 044 860 82 76



## Spitex-Zentrum

### Kontakte

#### Spitex-Zentrum Bachenbülach

Zürichstrasse 36, 8184 Bachenbülach  
Telefon: 044 862 00 51

E-Mail: [info@spitex-bachenbuelach.ch](mailto:info@spitex-bachenbuelach.ch)  
Homepage: [www.spitex-bachenbuelach.ch](http://www.spitex-bachenbuelach.ch)

Leitung Spitex-Zentrum:

Frau Annemarie Zollinger

#### Bürozeiten:

Montag, 10.00 – 11.00 Uhr, oder nach telefonischer Vereinbarung.





## Bachenbülach im Ortsmuseum

**Matinée am 29. August 2010**

Im Rahmen eines Ausstellungszyklus «Aussengemeinden stellen sich vor» wurden die Nachbargemeinden eingeladen, sich während je eines halben Jahres im Ortsmuseum Bülach zu präsentieren. Die Bachenbülacher Präsentation trägt den Titel «Vom kleinen Dorf zur kleinen Region». Sie dauert noch bis zum 26. September 2010.

Am letzten Sonntag des Monats findet jeweils eine Morgenveranstaltung zu einem bestimmten Thema statt. Die übernächste Sonntagsmatinee am 29. August 2010 von 10.00 bis 12.00 Uhr steht unter dem Titel:

### «So tönte es in der Bachenbülacher Handorgeli»

Ab 10.15 Uhr erzählen Mitarbeiter der ehemaligen Handharmonika-Fabrik Bachenbülach über frühere Zeiten und ihre klingenden Produkte. Musikalische Kostproben werden die Erinnerungen umrahmen und selbstverständlich kann das Gehörte beim bereit stehenden Sonntagsapéro noch vertieft diskutiert werden.

*Gemeinderat und Vorbereitungsgruppe*

### Sonderausstellung

#### «Bachenbülach – Industrie- und Dienstleistungsstandort»

27. Juni 2010 – 26. September 2010  
jeweils Sonntags von 10.00 bis 12.00 Uhr  
im EG des Ortsmuseums Bülach

DiSA

ditting

50 JAHRE  
HAARI  
FOOD SYSTEMS

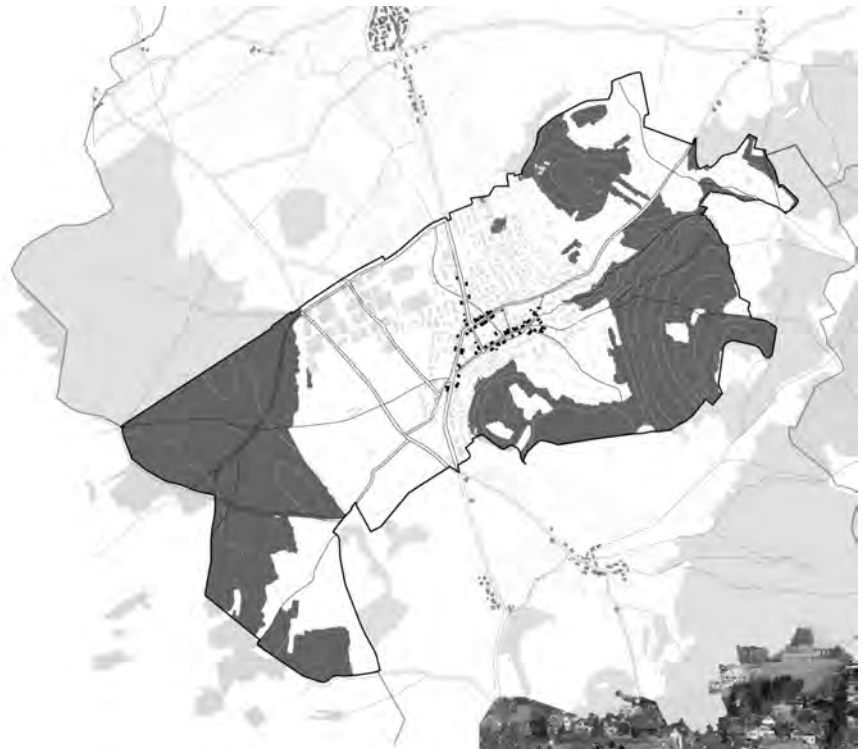
NICOLIS  
TECHNOLOGIES

Lenh...  
L... ..

Dosteba

KISS  
LING  
The Gear Company. Since 1925

SF-FILTER



## AUSSTELLUNG



# Bachenbülach

Vom kleinen Dorf zur kleinen Region.

- **Ortsmuseum Bülach**  
Brunngasse 1, jeden Sonntag 10.00 bis 12.00 Uhr
- **Vernissage 28. Februar 2010, 10.00 Uhr**  
Ausstellungsdauer bis 26. September 2010
- **Monatliche Matinéés**  
zu Schwerpunktthemen
- **Wechselnde Sonderausstellungen**
  - Bachenbülach – umweltbewusster Trendsetter
  - Bachenbülach – regionales Einkaufsparadies
  - Bachenbülach – Industrie- und Dienstleistungsstandort





## Gesundheitsbehörde

Hol- und Bringtag, 8. Mai 2010

Zum ersten Mal wurde am 8. Mai 2010 in Bachenbülach ein Hol- und Bringtag durchgeführt. Bereits um 10.00 Uhr herrschte reger Betrieb auf dem Werkhofareal. Dank dem guten Wetter konnte eine hohe Besucherzahl registriert werden. Alles Mögliche wurde abgegeben und wieder mitgenommen: Vogelkäfige, Aquarien, Gartenmöbel, Spielsachen, Bücher, Kinderwagen, Lampen, Schlitten, Fahrräder, usw.



Nach dem Durchstöbern der vielen Sachen haben sich die meisten Besucher noch eine Wurst oder ein Steak von der Festwirtschaft des Männerchors Bachenbülach gegönnt.

Zusätzlich hat die Energiekommission zusammen mit der Juon Elektroanlagen AG und der Hildebrand Elektro AG die Bevölkerung an diesem Tag über die verschiedenen Lampentypen, deren Energieverbrauch und Entsorgungsmöglichkeit informiert.



Mit dem Wettbewerb «Wer bringt am meisten CD's/DVD's für die Entsorgung» sollte auf die separate Entsorgungsmöglichkeit der Scheiben aufmerksam gemacht werden. Die CD's/DVD's gehören nicht in den Abfallsack. Sie werden als Polycarbonat Regranulat verarbeitet und als Rohstoff Polycarbonat PC wieder der Industrie zugeführt. Daraus entstehen hochwertige Gegenstände wie medizinische Geräte, Motorradhelme, Stossstangen und vieles mehr. Dem Aufruf sind nur sehr wenige Personen gefolgt, dafür aber gleich mit riesigen Mengen an CD's/DVD's. Nach bereits erhaltenen 521 CD's/DVD's überraschte uns Reinhard Maag mit einer Anzahl von gut 600 Scheiben. Die CD's/DVD's hat er über Jahre in dem Wissen gesammelt, dass deren Rohstoffe wieder verwendet werden können. So viel Einsatz sollte belohnt werden und so durfte Herr Maag einen Gutschein für ein Nachtessen mit nach Hause nehmen.



Dank dem grossen Einsatz von allen an der Organisation und Durchführung beteiligten Personen, kann der Hol- und Bringtag als rundum erfolgreich bezeichnet werden und wird im nächsten Jahr am 14. Mai 2011 wieder stattfinden.

*Gesundheitssekretariat Bachenbülach*



## Vormundschaftsbehörde

### Pflegekinderwesen



Vormundschaft

#### Was muss ich wissen, wenn ich ein Tages- oder Pflegekind aufnehme?

##### *Kinder tagsüber betreuen*

Als Tagesfamilie betreuen Sie eines oder mehrere Kinder tagsüber an bestimmten Tagen oder während der ganzen Woche. Betreuen Sie Kinder mindestens 20 Stunden pro Woche, besteht eine **Meldepflicht**. Die Tagesbetreuung von verwandten Kindern ist nicht meldepflichtig.

##### *Kinder wochenweise betreuen*

Als **Wochenpflegefamilie** übernehmen Sie die volle Betreuung eines oder mehrerer Kinder während der Arbeitstage der Eltern. Das Kind übernachtet auch bei Ihnen. Pflegeeltern, die ein Kind – auch ein verwandtes – in Wochenpflege nehmen, brauchen dazu eine **Bewilligung** der Vormundschaftsbehörde.

##### *Kinder dauernd betreuen*

Als **Dauerpflegefamilie** lebt das Kind dauernd in Ihrer Familie und nicht mehr bei den Eltern. Es besucht die Eltern regelmässig oder gelegentlich. Pflegeeltern, die ein Kind – auch ein verwandtes – in Dauerpflege nehmen, brauchen dafür eine **Bewilligung** der Vormundschaftsbehörde.

Die kantonale Pflegekinder-Verordnung schreibt vor, dass Tages- und Pflegeverhältnisse im Auftrag der Vormundschaftsbehörde durch das Jugendsekretariat beaufsichtigt werden. Die Aufsicht überprüft, ob die von der Verordnung vorgeschriebenen Voraussetzungen zur Aufnahme und Betreuung eines Tages- oder Pflegekindes erfüllt sind. Es finden jährlich mindestens zwei Besuche statt. Im Rahmen dieser Besuche haben Sie als Tages- oder Pflegeeltern auch Anspruch auf Beratung und Begleitung.

Sollten Sie interessiert sein, ein Kind in Ihrer Familie aufzunehmen oder Fragen zu den Voraussetzungen und Richtlinien haben, können Sie sich an die für Sie zuständige Tages- und Pflegekindbetreuerin/Vermittlerin, Frau Wyss, Tel. 044 865 27 95 oder an das Jugendsekretariat in Kloten, Tel. 044 804 80 10, oder in Bülach, Tel. 043 259 95 50, wenden.

*Vormundschaftsbehörde Bachenbülach*

Anzeige

**Vielseitig engagiert:  
Die ZKB unterstützt  
den Zoo Zürich, den  
Botanischen Garten,  
auch die Wanderwege  
im Kanton Zürich und  
viele mehr.**

[www.zkb.ch](http://www.zkb.ch)

Die nahe Bank



Zürcher  
Kantonalbank



Verwaltung

## Gemeindeverwaltung

### Kontakte

Gemeindeverwaltung, Schulhausstrasse 1, Postfach 192, 8184 Bachenbülach  
www.bachenbuelach.ch

Abteilung	Direktwahl	Abteilung	Direktwahl
AHV/Zusatzleistungen	044 864 34 80	Fürsorgesekretariat	044 864 34 84
Bausekretariat	044 864 34 88	Hauswart MZH	044 862 15 54
Bürgerrechtssekretariat	044 864 34 83	Steueramt	044 864 34 94
Einwohnerkontrolle	044 864 34 80	Vormundschaftsbehörde	044 864 34 83
Finanzsekretariat	044 864 34 87	Zivilstandsamt	044 863 14 30
Friedensrichter	044 862 01 86	Zentrale	044 864 34 80

### Öffnungszeiten

Montag	8.00 – 11.30 Uhr	14.00 – 18.00 Uhr
Dienstag bis Donnerstag	8.00 – 11.30 Uhr	14.00 – 16.00 Uhr
Freitag	8.00 – 11.30 Uhr	Nachmittag geschlossen

Betreibungsamt Bachenbülach, Feldstrasse 99, 8180 Bülach, Telefon 044 863 13 20

## Einwohnerkontrolle

### Einwohnerstatistik

#### Mai 2010

	31.05.2010	30.04.2010	Veränderung
Schweizer	2'912	2'912	+/- 0
Ausländer	874	874	+/- 0
<b>Total</b>	<b>3'786</b>	<b>3'786</b>	<b>+/- 0</b>

## Zivilstandsnachrichten

### Mai 2010

#### Geburten

**Sarlej Aaron Lionel**, Sohn des Sarlej Roberto Alejandro, argentinischer Staatsangehöriger, und der Sarlej geb. Kuhn Doris, von Bachenbülach ZH, geboren am 12. Mai 2010 in Bülach ZH.

**Studer Jessica**, Tochter des Studer Roger Andreas, von Wiesendangen ZH, und der Studer geb. Feuchter Tanja Monika, von Aristau AG und Wiesendangen ZH, geboren am 27. Mai 2010 in Bülach ZH.

## Trauungen

**Heusser Martin**, von Embrach ZH, wohnhaft in Bachenbülach ZH, mit **Giger Tanja Arja**, von Nesslau-Krummenau, Nesslau SG, wohnhaft in Bachenbülach ZH, getraut am 11. Mai 2010 in Bülach ZH.

**Gomringer Roger Patrick**, von Glattfelden ZH und Eglisau ZH, wohnhaft in Bachenbülach ZH, mit **Bruderer Sandra**, von Gais AR, wohnhaft in Bachenbülach ZH, getraut am 21. Mai 2010 in Eglisau ZH.

## Todesfälle

Keine.

# Feuerwehr Bachenbülach-Winkel



## Übungen

Montag, 28. Juni 2010, 19.30 Uhr

Samstag, 3. Juli 2010

Montag, 5. Juli 2010, 19.30 Uhr

Montag, 12. Juli 2010, 19.30 Uhr

Montag, 23. August 2010, 19.30 Uhr

Montag, 30. August 2010, 19.30 Uhr

Dienstag, 7. September 2010, 19.30 Uhr

6. Mannschaftsübung Zug Babü

Familien-Event (gemäss sep. Einladung)

6. Mannschaftsübung Zug Wiki

Mannschaftsübung Zug Bachenbülach /  
Zug Winkel / Zug Sanität / Zug Verkehrsgruppe

4. Kaderübung

2. Einsatzübung ganze Feuerwehr  
(gemäss spez. Aufgebot)

4. Offiziersübung

## Diese Ausschreibung gilt als Aufgebot.

Kommandant: Roger Brunner, Tel. 079 476 49 68

Vizekommandant: Martin Brunner, Tel. 079 657 24 24

## Infos

### Flori mit der Feuerwehr im Kindergarten!

Flori, die Stoffpuppe, hat im Mai die Kinder im Kindergarten in Winkel besucht und den mit glänzenden Augen lauschenden Kleinen Geschichten über die Feuerwehr erzählt. Flori vermittelt auf gekonnte Art die Nummer der Feuerwehr. Alle wissen nun: «Wenn's brännt, rücht und kracht, wähl 1-1-8!»



Die Kinder haben gelernt, die Feuerwehr anzurufen und einen Vorfall zu melden. Auf spielerische Art wurde den Kleinen vermittelt, keine Angst vor den Feuerwehrleuten zu haben und sich im Ernstfall auch retten zu lassen. Der freche, witzige Flori findet einen guten Draht zu den Kindern, fördert das Vertrauen in die Feuerwehr und lernt die Kinder im Brandfall richtig zu reagieren und sich in Sicherheit zu bringen.

Donnerstagnachmittag, Kindergarten Tüfwis und Rüti, aufgeregt und voller Vorfreude steigen die Kinder in den Mannschaftstransporter und werden zum Feuerwehrdepot Bachenbülach gefahren.

Nun ist spielen angesagt. Bei idealen Wetterverhältnissen spritzen die Kleinen, in Feuerwehrjacken gepackt mit Feuerwehrhelm, mit Eimerspritzen an das Spritzenhäuschen. Beim nächsten Posten wird jedem Kindergartenkind ein Verband angelegt. Am nächsten Posten wird mit dem besten Gspänli gefunkt. Mit viel Begeisterung werden beim KIM-Spiel die verschiedenen Gerätschaften der Feuerwehr ertastet und erraten. Nach dem verdienten Zvieri beweisen die Kleinen zudem viel Engagement beim kleinen Einsatz. Der schöne, gelungene Nachmittag weckt bei einigen Kleinen grosse Träume: «Wenn ich einmal gross bin, werde ich Feuerwehrmann».

Schon ist der spannende Nachmittag vorbei und zum Schluss wird mit zufriedenen Gesichtern für das Gruppenfoto posiert. Die Kindergärtnerinnen und die glücklichen Kinder verabschieden sich dann von Floris Feuerwehrkameraden.

Den zahlreichen Feuerwehrleuten gebührt ein herzliches Dankeschön für ihr freiwilliges Engagement. An einem solchen Nachmittag sind doch die leuchtenden Augen und die glücklichen Gesichter der Kinder der schönste Lohn.

*Harry Sprecher*



**Reisebericht der Feuerwehreise vom 5./6. Juni 2010, BASF – Mannheim – Elsass**

Nach einer langen Regenperiode kommt das Fröhsommerwetter und damit auch unser Jahresausflug. Ja, wenn «B»Engel reisen, lacht der Himmel. Am ersten Tag führte unsere Reiseroute über Donaueschingen – Pforzheim – Karlsruhe bis Hockenheim zur Mittagsrast im Biergarten der Brauerei zum Stadtgarten.

Die anschliessende kurze Weiterfahrt nach Ludwigshafen führte uns zum Höhepunkt des ersten Reisetages. Durch Martin Hoof wurde uns der Besuch der BASF-Werke und die anschliessende Führung durch die Werksfeuerwehr ermöglicht. Als erstes konnten wir an der geführten Werkrundfahrt teilnehmen. Die Dimensionen des Werkgeländes übertrafen unsere Vorstellungen. Das Areal umfasst 10 Quadratkilometer und beinhaltet 111 km Strassen, 211 km Geleise und ca. 2000 km Rohrleitungen. Weltweit sind in dem Unternehmen 105'000 Personen beschäftigt. Nach dieser Rundfahrt wurde der Roboter der Feuerwehr vorgeführt. Damit können brisante Aufgaben aus sicherer Entfernung gelöst werden.



Im Besucherzentrum wurde über die Vielfalt der Produkte informiert. Die Zeiten der BASF-Tonbänder sind nun mal endgültig vorbei. Somit werden halt neue Produkte wie beispielsweise Lösungsmittel für die Computer-Chip-Herstellung produziert. Einige liessen sich ganz neue fotomontierte Frisuren verpassen – das Kind im Manne!

Jetzt war es Zeit für die Besichtigung der Werksfeuerwehr. Ein Budget von 30 Mio. € muss die Kosten für 180 Mann, einen grossen Fahrzeugpark mit Spezialfahrzeugen für die Vielfalt der gestellten Aufgaben und eine Kommandozentrale abdecken. Die Spezialfahrzeuge stehen für Einätze bei Chemieunfällen sogar europaweit

zur Verfügung. Diese Führung war das absolute Highlight des ersten Tages. Das enorme Fachwissen unseres Betreuers beeindruckte uns.



Nach diesen zwei intensiven Stunden konnten wir im Garten des Restaurants unser Nachtessen einnehmen. Mit dem «Zibezu» im Hotel in Mannheim ging der erste, erlebnisreiche Tag zu Ende. Wann in den verschiedenen Zimmern die Nachtruhe einkehrte, entzieht sich meiner Kenntnis.

Pünktlich starteten wir, dank Geni's Weckdienst, vollzählig in den zweiten Tag der Reise. Unser nächstes Etappenziel war Strassburg. Während der Bootsfahrt auf den Wasserwegen erfuhren wir Geschichtliches, Architektonisches und Kulturelles von der Stadt.



Die Hitze auf dem Boot machte uns schon etwas zu schaffen, aber bei der anschliessenden Mittagspause konnten wir uns wieder erfrischen. Bis zur Abfahrt des Cars stand noch eine Stunde für individuelle Besichtigungen im Petit France oder des Münsters zur Verfügung. Was ist eine Elsass-Reise ohne Besuch von Riquewih? Also nichts wie hin! Durch das Carunternehmen war eine Wein-Degustation mit Gugelhupf bestellt. Der Besitzer des Weinguts stellte uns seine Produkte vor und bot anschliessend auch Gelegenheit, davon einige Flaschen zu erwerben. Einzelne Reiseteilnehmer machten einen Blitzbesuch im touristisch

viel besuchten Ort. Schon war es Zeit für die Heimfahrt. Natürlich darf das obligate «Plättli» an keiner Feuerwehrreise fehlen. In Bad Säckingen konnte dieser Programmpunkt zur vollen Zufriedenheit erfüllt werden. Die folgende Heimfahrt wurde von unserem «Car-Piloten» Mario in gewohnt souveräner Art erledigt.



Ein interessanter, erlebnisreicher Jahresausflug ging bei bestem Wetter über die Bühne. Ich bedanke mich bei Peter und Martin für ihre Beiträge zur Organisation der Reise.

In der Hoffnung, dass im nächsten Jahr einige zusätzliche Teilnehmer dabei sind, bedanke ich mich für das Mitmachen.

*Euer Reiseleiter  
Edi Lanz*



Mitteilungen

## AHV-Zweigstelle

### Renten 2010

#### **Wann und wie erhalten Rentenberechtigte ihre Rente?**

##### **Altersrente**

Im Jahr 2010 beginnt der ordentliche Anspruch auf die Altersrente für Männer nach zurückgelegtem 65. Altersjahr und für Frauen nach zurückgelegtem 64. Altersjahr. Die Anmeldung hat mit dem offiziellen Formular bei jener AHV-Ausgleichskasse zu erfolgen, welche bei Eintritt des Versicherungsfalls für den Bezug der AHV-Beiträge zuständig ist (Adresse gegebenenfalls beim Arbeitgeber erfragen). Ist die Ehegattin oder der Ehegatte bereits Rentenbezügerin oder Rentenbezüger, so ist die gleiche Ausgleichskasse zuständig. Im Hinblick auf eine rechtzeitige Rentenauszahlung ist es empfehlenswert, die Anmeldung sechs Monate vor Anspruchsbeginn bei der zuständigen Ausgleichskasse einzureichen.

##### **Rentenaufschub und -vorbezug**

Der Rentenbezug kann mindestens um ein Jahr und höchstens um fünf Jahre aufgeschoben werden. Die entsprechende Erklärung muss innerhalb des ersten Jahres seit Beginn der Rentenberechtigung mit dem Anmeldeformular für die Altersrente eingereicht werden.

Männer haben die Möglichkeit, die Rente ein oder zwei Jahre früher, das heisst bereits mit der Vollendung des 64. bzw. 63. Altersjahrs, zu beziehen. Dieser Vorbezug ist allerdings mit einer dauernden Kürzung der Altersrente von 6,8% pro Vorbezugsjahr verbunden. Frauen können ihre Rente ebenfalls um ein oder zwei Jahre vorbezogen. Für Frauen bis Jahrgang 1947 kommt ein reduzierter Kürzungssatz von 3,4% pro Vorbezugsjahr zur Anwendung. Für 1948 und später geborene Frauen beträgt der Kürzungssatz wie für Männer 6,8% pro Vorbezugsjahr. Der Vorbezug wird mit dem Anmeldeformular für eine Altersrente geltend gemacht. Es ist empfehlenswert, die Anmeldung sechs Monate vor Erreichen des Altersjahrs, ab welchem der Vorbezug gewünscht wird, einzureichen. Trifft die Anmeldung erst nach Ende des Monats, in welchem das entsprechende Altersjahr erreicht wird, bei der Ausgleichskasse ein, ist kein Vorbezug mehr möglich.

##### **Erziehungsgutschriften**

Für Versicherte, die Kinder unter ihrer elterlichen Sorge hatten, sind bei der Rentenberechnung Erziehungsgutschriften zu berücksichtigen. Die Erziehungsgutschriften können auch dann beansprucht werden, wenn die Kinder bereits erwachsen sind. Der Anspruch auf

Erziehungsgutschriften wird von den Ausgleichskassen bei der Rentenfestsetzung aufgrund der Angaben in der Rentenanmeldung automatisch geprüft.

### **Betreuungsgutschriften**

Für Personen, die sich um pflegebedürftige Verwandte im gleichen Haushalt kümmern, werden Betreuungsgutschriften angerechnet. Als Verwandte gelten Eltern, Kinder, Geschwister oder Grosseltern. Gleichgestellt sind EhepartnerInnen, Schwiegereltern oder Stiefkinder. Die Verwandten müssen pflegebedürftig sein, d.h. eine Entschädigung oder einen Pflegebeitrag der AHV/IV für eine Hilflosigkeit mittleren oder schweren Grades beziehen. Die Anrechnung erfolgt nicht automatisch und nicht erst im Rentenfall. Damit der Anspruch nicht verjährt, muss er mit dem offiziellen Formular jährlich bei der kantonalen Ausgleichskasse geltend gemacht werden.

### **Hilflosenentschädigung**

In der Schweiz wohnhafte Altersrentnerinnen und Altersrentner, welche seit mindestens einem Jahr in mittelschwerem oder schwerem Grade hilflos sind, haben zusätzlich zu ihrer Altersrente Anspruch auf eine Hilflosenentschädigung.

### **Hilfsmittel**

Für Versicherte, die erst nach Erreichen des AHV-Rentenalters invalid werden, gibt die AHV Hilfsmittel (Gesichtsepithesen, Rollstühle ohne Motor, Hörgeräte, orthopädische Schuhe, Sprechhilfegeräte für Kehlkopfoperierte, Perücken, Lupenbrillen) ab oder richtet Beiträge daran aus. Entsprechende Anmeldeformulare und Merkblätter sind bei der AHV-Ausgleichskasse zu beziehen, welche die Altersrente auszahlt.

### **Hinterlassenenrenten**

Die Anmeldung für Hinterlassenenrenten (Witwen- und Witwerrenten sowie Waisenrenten für Kinder, deren Vater, Mutter oder beide Eltern gestorben sind) sollte unverzüglich nach dem Todesfall mit dem offiziellen Formular eingereicht werden. Der Anspruch auf eine Witwenrente erlischt mit der Vollendung des 18. Altersjahrs des jüngsten Kindes. Eine Witwen- oder Witwerrente, die mit der Wiederverheiratung erloschen ist, kann nach

der Scheidung der neuen Ehe wieder aufleben, sofern die geschiedene oder ungültig erklärte Ehe weniger als zehn Jahre gedauert hat. Der Anspruch ist mit einem neuen Antrag an die Ausgleichskasse geltend zu machen.

Anspruch auf Waisenrenten besteht für Kinder bis zum vollendeten 18. und für Kinder in Ausbildung längstens bis zum vollendeten 25. Altersjahr. Unter den gleichen Voraussetzungen besteht auch für verheiratete Waisen ein Rentenanspruch.

Der Anspruch auf Witwenrente steht nach dem Tode des geschiedenen Ehemannes auch der geschiedenen Frau zu, sofern sie Kinder hat und die geschiedene Ehe mindestens zehn Jahre gedauert hat. Ein Anspruch besteht auch dann, wenn die geschiedene Frau bei der Scheidung das 45. Altersjahr vollendet und die Ehe mindestens zehn Jahre gedauert hat. Ferner besteht ein Anspruch, wenn das jüngste Kind das 18. Altersjahr vollendet, nachdem die geschiedene Mutter das 45. Altersjahr zurückgelegt hat. Erfüllt die geschiedene Frau nicht mindestens eine der vorgenannten Bedingungen, besteht nur solange Anspruch auf eine Witwenrente, als sie Kinder unter 18 Jahren hat.

### **Bilaterale Abkommen Schweiz/EU**

Seit dem 1. Juni 2002 gelten die bilateralen Abkommen mit der EU sowie das revidierte Abkommen mit der EFTA. Im Bereich der sozialen Sicherheit haben diese Abkommen zum Ziel, Erwerbstätige und Rentenbeziehende aus der Schweiz, den EU-Staaten und den EFTA-Ländern gleich zu behandeln. Stellt die für die Auszahlung einer schweizerischen Rente zuständige Ausgleichskasse in irgendeiner Form (z.B. durch Angaben im schweizerischen Anmeldeformular) fest, dass in einem EU- oder EFTA-Staat Versicherungszeiten zurückgelegt wurden, hat sie auch das Anmeldeverfahren für den Leistungsbezug beim mitbeteiligten Staat einzuleiten. Je nach Fall sind zusätzliche EU-Formulare auszufüllen.

Die zusätzlich ausgefüllten Formulare werden mit weiteren Unterlagen über die Schweizerische Ausgleichskasse in Genf, welche als Verbindungsstelle dient, an die ausländische Sozialversicherung weitergeleitet.

Die erwähnten EU-Formulare (E 101–E 207) sind im Internet unter [www.bsv-vollzug.ch](http://www.bsv-vollzug.ch) abrufbar.

### Rentenauszahlung

Die Renten und Hilflosenentschädigungen werden jeweils zum Voraus in den ersten 20 Tagen eines Monats für den laufenden Monat ausgerichtet.

Für weitere Auskünfte sowie den Bezug von Merkblättern und Anmeldeformularen stehen die zuständigen AHV-Ausgleichskassen (Adresse

gegebenenfalls beim Arbeitgeber erfragen) und die AHV-Zweigstellen zur Verfügung. Merkblätter und Formulare können auch über unsere Homepage – [www.svazurich.ch](http://www.svazurich.ch) – heruntergeladen werden.

SVA Zürich, Röntgenstrasse 17, 8087 Zürich  
Telefon 044 448 50 00, [www.svazurich.ch](http://www.svazurich.ch)



## Umwelt-Ecke

### Voranzeige

Häckseln

Montag, 30. August 2010

### Zentrale Entsorgungsstelle

#### Öffnungszeiten

Mittwoch	15.00 – 18.00 Uhr	Samstag	9.00 – 12.00 Uhr
Freitag	15.00 – 18.00 Uhr		



## Wasserversorgung

### Fragen und Störfälle

Daniel Schurter, Brunnen- und Werkmeister  
Länggenstrasse 22, 8184 Bachenbülach  
Telefon 044 860 32 78

[www.bachenbuelach.ch](http://www.bachenbuelach.ch)  
[www.wasserqualitaet.ch](http://www.wasserqualitaet.ch)

*Bei Wasserleitungsbrüchen ausserhalb der ordentlichen Arbeitszeiten und an Wochenenden bitte Tel. 118 anrufen!*

Anzeige

26 Jahre  
COIFFURE **Donatella**  
Damen- und Herrensalon  
in Bachenbülach

Gutschein  
15% auf Méche

Zürichstr. 41, 8184 Bachenbülach, Tel. 044 860 57 58  
Parkplätze vorhanden

Herrenschnitt	30.-	Kopfmassage inkl. Haarwasser	3.-	Maschinen Haarschnitt	15.- 20.- 25.-	Haarfärben	35.- 45.-	Méche	35.- 60.-	Kinder	15.- 20.-
---------------	------	---------------------------------	-----	--------------------------	----------------	------------	-----------	-------	-----------	--------	-----------





# Primarschule

## Aus der Schulpflege



### Neu: Schulhortangebot während den Schulferien und Änderung Schulhortpersonal

Wenn beide Elternteile berufstätig sind, können Schulferien zu einem Betreuungsproblem werden. Die Schulen sind für Ferienangebote nicht gesetzlich verpflichtet. In Bachenbülach sind bis anhin auch nur vereinzelte Anfragen von Eltern eingegangen. Für die Attraktivität einer Wohngemeinde ist jedoch ein umfassendes Betreuungsangebot wichtig. Wir verweisen in diesem Zusammenhang auf die entsprechenden Artikel in der Presse.

Die Schulpflege Bachenbülach konnte nun einen Zusammenarbeitsvertrag mit der Primarschule Bülach abschliessen, die den Schulhort auch während den Ferien offen hält. Die Anmeldungen für die Ferienhortbenützung läuft über Bülach, die finanzielle Administration über die Schulverwaltung Bachenbülach. Die Tagesbetreuung kostet für alle Eltern, unabhängig von ihrem Einkommen, Fr. 90.00 pro Tag. Zusätzlich subventioniert die Schule Bachenbülach die Unterbringung mit Fr. 30.00 pro Tag. Damit gelten in Bachenbülach die gleichen Bedingungen wie in der Nachbargemeinde Bülach.

### Neue Schulhortleiterin

An der Schulpflegesitzung vom 15. Juni konnte die Anstellung von Veronica Schnoz als neue Leiterin Schulhort beschlossen werden. Die dipl. Sozialarbeiterin mit Erfahrung in schulergänzender Betreuung wird den Schulhort Bachenbülach weiter professionalisieren. Die Schulpflege freut sich über den Neuzugang im Team. Nach dem Weggang von Beatrice Leuenberger arbeiten im Schulhortteam weiterhin Marlise Casutt als Betreuerin sowie Sandra Sünbül und Priska Maag als Springerinnen.

### Projektwoche «Bewegte Schule – Schule bewegt»

Schülerberichte sprechen für sich! Hier stellvertretend für viele begeisterte und zufriedene Aussagen:

Am ersten Tag war ich aufgeregt. Ich hatte Fussball. Wir spielten auf dem Rasen. Wir trainierten und spielten 3 Stunden lang. Als ich nach Hause kam, taten mir meine Füsse weh! Am Nachmittag hatte ich «Essen macht Spass». Dort haben wir einen Milchshake gemacht und Muffins. Die waren sehr lecker. Am nächsten Tag hatte ich OL (Orientierungslauf). Es hatte 16 versteckte Posten. Ich und Kenny fanden aber nur 8 Posten. Nachher gab es noch ein Zeitrennen. Ich hatte 2min 9s und der Rekord war 1min 52s. Am Nachmittag hatten wir Theaterimprovisation. Improvisation bedeutet nicht vom Text abzulesen, sondern selber etwas erfinden. Es gab eine Karotte, eine Schnecke, einen Birnenbaum, eine verfaulte Birne und einen Kürbis. Ich war 2 mal die Schnecke. Die Schnecke wollte unbedingt etwas fressen. Am nächsten Tag hatte ich New Games – verlieren nein! Dort haben wir mit einen Fallschirm gespielt. Das habe ich nicht so lustig gefunden. Am Nachmittag hatten wir frei. Dann am nächsten Tag hatten wir Karate und Selbstverteidigung. Es war sehr anstrengend. Am Nachmittag hatten wir Bouldern. Bouldern ist Klettern an der Wand. Ich und ein Kollege mussten zuerst raussitzen, aber wir durften nachher wieder Klettern. Es war eine regnerische Woche. Am letzten Tag mussten wir Wandern – 8 km lang. Neben der Panzerpiste beim Flughafen haben wir ein Feuer gemacht und haben unsere Servalats gebraten. Es war ein sehr heisser Tag, 24°C. Nach der Wanderung sind wir in die Mehrzweckhalle gegangen und bekamen zum Abschluss ein Glace. Dann endlich kam das Wochenende, das uns gerettet hat.

*Bekim 6. Klasse*

### Unsere Projektwoche

Es hat mir gefallen, dass wir jeden Morgen unsere Gruppe suchen mussten mit einem Zeichen, welches die LehrerInnen hochgehalten haben. Einmal habe ich Bechertürme gebaut. Am Mittwochnachmittag hatten wir frei. Am Freitag sind wir wandern gegangen. Wir hatten einen langen Weg. Alle haben zusammen gebrätelt. Ich war müde am Abend.

*Kadir 2. Klasse*

Jeden Morgen haben wir Tänze getanzt. Die 3. Klässler haben uns «I feel good» vorgetanzt. Wir haben es ihnen dann nachgemacht. Ich musste immer lachen, weil es so lustig war, wenn über 300 Kinder dasselbe getanzt haben.

*Giuseppe 2. Klasse*



### **Organisationsgrundlagen und Dokumentenmanagementsystem Pixas**

Die Schulpflege hat an ihrer Sitzung vom 18. Mai 2010 zwei wichtige Organisationspapiere verabschiedet. Das Organisationsstatut (Geschäftsordnung) ist der Öffentlichkeit auf der Home Page zugänglich. Es gibt Auskunft über Inhalte und Führung der Schule.

Das zweite Dokument ist das Handbuch Prozesse/Abläufe, das als interne Arbeitsgrundlage für alle Mitarbeitenden und die Behördenmitglieder dient. Im Handbuch ist ersichtlich, wann und von wem während eines Schuljahres zu tun ist und wo die Prozessverantwortungen liegen. Vor allem neu eintretende Mitarbeitende und Behördenmitglieder werden davon profitieren, aber auch die langjährigen Lehrpersonen, die in den letzten Jahren viele neue Vorgaben erhielten, wie z.B. die neuen Sonderpädagogischen Angebote etc.

Alle Struktur- und Organisationsdokumente sind für Mitarbeitende und Behördenmitglieder im webbasierten Dokumentenmanagementsystem Pixas abzurufen. So wird sichergestellt, dass immer die neuesten, gültigen Versio-

nen aller Verordnungen, Reglemente und Hilfsmittel (Formulare) verwendet werden. Pixas löst auch die seit neun Jahren bestehende sichere Website «backlash» ab. Das Dokumentenmanagementsystem mit seinen individuellen Zugriffsberechtigungen der verschiedenen Anspruchsgruppen macht die interne Kommunikation einfacher, sicherer und unterstützt die Schule beim Papier sparen.

### **Erweiterung Schulanlage Halden – Stand Baurealisation**

Die Aussenhüllen der zwei Bauwerke Erweiterungsbaus und Doppelkindergarten sind deutlich erkennbar. Ende Juli konnte mit dem Innenausbau (Elektriker- und Sanitärarbeiten etc.) gestartet werden. Die Planung der Inneneinrichtung (bewegliches Mobiliar) hat bereits zu einem früheren Zeitpunkt stattgefunden. Es geht nun darum, die verschiedenen Offerten einzuholen und zu vergleichen. Auch die Gestaltung der Umgebung ist Thema und in Planung.

Die Arbeiten am Erweiterungsbau Schulhaus- trakt und Kindergarten verlaufen bis jetzt ohne grosse Probleme. Auch die Sicherheit auf und rund um die Baustelle ist zu jeder Zeit gewährleistet und wir sind alle sehr erstaunt, wie wenig Lärm diese grosse Baustelle verursacht. Der Schulbetrieb wird kaum gestört und die Vorfreude auf den Bezug der neuen Gebäude steigt.



## Kalender

Sommerferien	19. Juli bis 20. August 2010
Beginn neues Schuljahr	23. August 2010
Sporttag	Dienstag, 7. September 2010, Verschiebedatum bei schlechtem Wetter: Donnerstag, 9. September 2010

## Schulverwaltung

### Öffnungszeiten

Das Büro der Schulverwaltung ist wie folgt geöffnet:

Montag	14.00 – 17.00 Uhr	Donnerstag	14.00 – 17.00 Uhr
Dienstag	08.30 – 11.30 Uhr	Freitag	08.30 – 11.30 Uhr
Mittwoch	08.30 – 11.30 Uhr		

**Die Schulverwaltung bleibt in den mittleren drei Sommerferienwochen vom 26. Juli bis am 13. August 2010 geschlossen.**

### Kontaktstellen

#### Schulhaus Halden

Schulhaus Halden  
Halden 16  
8184 Bachenbülach  
Telefon 044 860 39 22  
www.psbbs.ch

#### Schulverwaltung

Pavillon Schulhaus Halden  
Postfach 14  
8184 Bachenbülach  
Telefon 044 860 47 59  
schulverwaltung.bachenbuelach@psbb.ch

## KiZ – Kind im Zentrum

### Kontakt

#### «Kind im Zentrum»

Zürichstrasse 16, 8184 Bachenbülach, Tel. 044 411 58 24; E-Mail: info@kiz.ch





## Evangelisch Reformierte Kirchgemeinde

### Veranstaltungen im Juli und August 2010

#### Ökumenischer Gottesdienst für Gross und Klein

Sonntag, 4. Juli 2010, 11.00 Uhr  
in der Mehrzweckhalle  
Pastoralassistentin, Tanja Haas, Pfr. Jürg Spielmann, Thema: «Am Brunnen» Mitwirkende: Dorfmusik Bachenbülach

#### Gottesdienst mit Pfr. Matthias Herren

Sonntag, 29. August 2010  
10.00 Uhr, Pavillon der Mehrzweckhalle

*Geh aus, mein Herz, und suche Freud  
in dieser lieben Sommerzeit  
an deines Gottes Gaben;  
schau an der schönen Gärten Zier  
und siehe, wie sie mir und dir  
sich ausgeschmücket haben.*

*Mach in mir deinem Geiste Raum,  
dass ich dir werd ein guter Baum,  
und lass mich Wurzel treiben;  
verleihe, dass zu deinem Ruhm  
ich deines Gartens schöne Blum  
und Pflanze möge bleiben.  
(Zwei Strophen aus dem Sommerlied  
von Paul Gerhardt)*

Ich wünsche Ihnen eine schöne Sommerzeit!

*Pfr. Jürg Spielmann*

## Sonntagsschule Bachenbülach



### Sonntagsschule im Juli und August

### Sonntagsschule

Am Sonntag, den 11. Juli 2010, also am letzten Sonntag vor den Sommerferien, findet der alljährliche Sommerausflug der Sonntagsschule statt. Wir treffen uns um 10.00 Uhr beim Spycher bei der Trotte. Von dort aus wandern wir miteinander nach Eschenmosen hinauf. Detaillierte Infos finden sich im persönlichen Einladungsbrief, der in der Sonntagsschule verteilt wird. Im August beginnt dann eine neue Reihe: biblische Geschichten zum Thema «Lachen ist gesund».

#### Hier die Daten und Themen im Überblick

Sonntag, 11.07.2010	Sommerausflug
Sonntag, 29.08.2010	Sara lacht, 1. Mose 18
Sonntag, 05.09.2010	Weinen und Lachen, Prediger 3
Sonntag, 12.09.2010	Wie konnten wir lachen, Psalm 126
Sonntag, 19.09.2010	Bald werdet ihr lachen, Lukas 6,21

Die Sonntagsschule findet jeden Sonntag von 10.00 – 11.00 Uhr im Spycher bei der Trotte in Bachenbülach statt.

*Das Bachenbülacher Sonntagsschulteam:  
Marianne Riedener, Ursula Strupler  
und Pfr. Jürg Spielmann*

#### Kontakte

#### Ref. Kirchgemeinde Bülach

**Pfarramt Bachenbülach** Telefon: 044 251 80 49

Hans-Haller-Gasse 3 E-Mail: juergspielmann@refkirchebuelach.ch

8180 Bülach Internet: www.refkirchebuelach.ch

# Katholische Pfarrei



## Gottesdienstzeiten

### Jeden Samstag

17.30 Uhr Eucharistiefeier

### Jeden Sonntag

8.45 Uhr Eucharistiefeier

9.45 Uhr Santa messa in lingua italiana

11.00 Uhr Eucharistiefeier

### Werktags

9.15 Uhr Montag, Dienstag,  
Donnerstag und Freitag

Am ersten Dienstag im Monat  
um 9.15 Uhr Eucharistiefeier auf  
italienisch/deutsch, besonders für  
ältere Menschen, anschliessend  
Zusammensein im Pfarrzentrum.

## Agenda im Juli 2010

- 1. Juli Vereinsmesse Frauenverein, 9.15 Uhr
- 1. Juli Offenes Foyer für Trauernde, 14.00 Uhr im Foyer
- 4. Juli **Firmung:** Gottesdienste um 9.00 Uhr 11.00 Uhr
- 4. Juli Ökum. Gottesdienst in Bachenbülach, 11.00 Uhr
- 5. Juli Bibel lesen, 19.30 Uhr im Pfarrhaus
- 6. Juli Pfarrei-Treff, 19.30 Uhr im Foyer
- 6. Juli Dankgottesdienst zum Versöhnungsweg, 19.15 Uhr
- 8. Juli Gottesdienst für die Sechstklässler und ihre Eltern,  
19.15 Uhr, anschl. Elternabend
- 9. Juli Sommerfest für die Freiwilligen
- 11. Juli Gottesdienst zum Abschluss des Schuljahres  
mit Aufnahme der Ministranten 11.00 Uhr
- 18. Juli Ökum. Gottesdienst zum Fischsonntag in Höri, 11.00 Uhr
- 27. Juli Lesetreff, 14.00 Uhr im Zimmer 2

## Agenda im August 2010

- 1. August **Nationalfeiertag:** Eucharistiefeier, 10.00 Uhr deutsch/italienisch
- 24. August Cantiamo zusammen, 10.00 Uhr im Pfarrhaus
- 27. August Grillplausch Männerverein, 19.00 Uhr
- 29. August Ökumen. Gottesdienst auf dem Hörberg, 10.30 Uhr
- 30. August Bibel lesen, 19.30 Uhr im Pfarrhaus

**Manchmal  
träume ich davon  
dass ich nicht immer  
nur blühen muss  
sondern Zeit  
und Ruhe habe  
um Kraft für neue Triebe  
zu sammeln**  
*Andrea Schwarz*

... manchmal werden Träume wahr!

## Die Ferien stehen vor der Tür – es ist Urlaubszeit!

Der Begriff «Urlaub» leitet sich vom althochdeutschen Wort für «Erlaubnis» her; man muss seinen Arbeitgeber um Erlaubnis bitten, um Urlaub zu bekommen. Es steckt aber noch viel mehr dahinter: Urlaub heisst, dass ich mir diese freie Zeit erlaube!

Diese Zeit ist mir geschenkt, damit ich mich ausruhen kann von den vielen Geschäftig-

keiten des Lebens. Der Urlaub erlaubt mir, mich einmal fallen zu lassen, und einfach einmal nichts leisten, nicht blühen zu müssen. Die Natur ist (für uns ganz selbstverständlich) so eingerichtet, dass Blumen nach einer gewissen Blütezeit «ausruhen», um dann nach dem Winterschlaf wieder mit voller Kraft zu blühen. Auch ich als Mensch muss nicht pausenlos funktionieren! Wenn ich das Geschenk des Urlaubs annehme, dann kann ich auftanken und zu mir selbst finden. Ich kann Kraft für neue Triebe sammeln und dann zur Freude meiner Mitmenschen wieder voll aufblühen. Lassen wir die Träume wahr werden – auf zum Kräftesammeln!

In diesem Sinne, Ihnen allen eine erholsame und gesegnete Urlaubszeit!

*Sebastian von Paledzki, Diakon*

### Kontakte

#### Katholisches Pfarramt

Dreifaltigkeitskirche Bülach  
Scheuchzerstrasse 1  
8180 Bülach,

Telefon: 043 411 30 30

E-Mail: [paledzki@zh.kath.ch](mailto:paledzki@zh.kath.ch) oder  
[kath.pfarramt.buelach@bluewin.ch](mailto:kath.pfarramt.buelach@bluewin.ch)

Internet: [www.kath.ch/buelach](http://www.kath.ch/buelach)

## Evangelische Täufergemeinde



### «Ferienzeit – unterwegs sein»



*Wer stehen bleibt,  
kommt nicht ans Ziel.  
Wer sich von der Verheissung  
locken lässt,  
macht sich auf den Weg.  
Wer aufbricht,  
über den hat die  
Vergangenheit  
keine Macht mehr.  
Unterwegs sein zu dem Ort,  
der dich verändert:  
Alles ändert sich.  
Alles wird neu.  
Alles wird gut.*

*Udo Hahn*

Jetzt in der Sommerzeit sind viele von uns unterwegs: In den Bergen, am See, auf dem Land, mit der Gruppe, der Familie oder mit Freunden. Hoffentlich sind bei allen interessante Abenteuer dabei!

Allerdings: Irgendwann ist dann Schluss. Der Termin der Rückkehr steht schon fest. Die Rückfahrkarte ist schon bezahlt.

Abraham bekam von Gott den Auftrag, sich auf die Wanderschaft zu machen – aber ohne Rückkehr. Gott versprach ihm eine bessere Heimat in einem neuen Land. Und Abraham hörte auf Gott und ging los.

Christen sind unterwegs zu Gott. Christen sind bereit, sich von Gott auf die Wanderschaft schicken zu lassen. Sie sind unterwegs zu anderen Menschen, unterwegs zu dem, was Gott ihnen zeigt. Und zuletzt sind sie unterwegs zu Gottes neuer Welt. Ohne Rückfahrkarte.

*Martin Thomann*

### Spezielle Veranstaltungen

Samstag, 3. Juli 2010, 20.00 Uhr	Samstagabend-Gottesdienst «Büli-Süd»-Special!!!
Sonntag, 4. Juli 2010, 10.15 Uhr	<b>Unterrichtsabschluss</b> -Gottesdienst
Samstag, 10. Juli 2010, 14.00 Uhr	Jungschar-Nachmittag – <b>Action-Programm für Kinder</b>

Alle Veranstaltungen finden an der Niederglatterstrasse 3 in Bachenbülach statt.

### Regelmässige Veranstaltungen

<b>Gottesdienste:</b>	jeden Sonntag, 10.15 Uhr
<b>Chorproben:</b>	jeden Montag, 20.00 Uhr
<b>Gebets- oder Bibeltreffen:</b>	abwechselnd jeden Dienstag, 20.00 Uhr
<b>Teenagerclub:</b>	jeden Freitag, 19.30 Uhr
<b>Jugendgruppe:</b>	jeden Samstag, 20.00 Uhr, <a href="http://www.jugitoess.ch">www.jugitoess.ch</a>
<b>Jungschar:</b>	jeden 2. Samstag, 14.00 Uhr, <a href="http://www.jetonline.ch">www.jetonline.ch</a>
<b>Samstagabend-Gottesdienste:</b>	unregelmässig, siehe <a href="http://www.buelisued.ch">www.buelisued.ch</a>

Haben sie Fragen? Brauchen sie Rat oder Hilfe?  
Jederzeit unter 043 497 67 29 und [www.etgbachenbuelach.ch](http://www.etgbachenbuelach.ch)

## Wir gratulieren

Juli / August 2010



Gratulationen

**Folgenden Einwohnerinnen und Einwohnern können wir zu einem Jubiläum gratulieren:**

### Zum 80. Geburtstag

am 20. August 2010  
*Gertrud Hugi-Hauber*, Brünnelistrasse 10, Bachenbülach

am 24. August 2010  
*Rosa Keller-Maag*, Gätterli 16, Bachenbülach

### Zum 90. Geburtstag

am 16. August 2010  
*Karl Landert-Maag*, Lachenstrasse 15, Bachenbülach

Wir wünschen den Jubilarinnen und Jubilaren einen schönen Tag, viel Freude und gute Gesundheit!

*Gemeinderat und Gemeindepersonal*



Frauenverein  
Bachenbülach

## Einladungen

### Mittagessen für pensionierte Einwohner

Herzlich laden wir alle älteren Einwohnerinnen und Einwohner von Bachenbülach zum gemeinsamen, monatlichen Mittagessen ein.

**Datum: 8. Juli 2010**

**Zeit: 12.00 Uhr**

**Ort: Pavillon**

**Unkostenbeitrag: Fr. 10.–**

Auf Ihren Besuch freut sich Ihr Koch-Team vom Frauenverein Bachenbülach.

Abholdienst: V. Hildebrand, Tel.-Nr. 044 860 19 19



### Turnen für ältere Frauen

**Ort:** Mehrzweckhalle Bachenbülach

**Zeit:** jeweils Montag 14.00 – 15.00 Uhr (ausser während den Schulferien)

**Kontaktpersonen:** Margrit Nötzli  
Blumenau 13, Bachenbülach

Telefon 044 860 47 69

## Pro Senectute



### Kontaktstellen

#### Dienstleistungszentrum Unterland

Lindenhofstrasse 1  
8180 Bülach  
Telefon 058 451 53 00  
[www.zh.pro-senectute.ch](http://www.zh.pro-senectute.ch)

#### Ortsvertretung Bachenbülach

Hanspeter Müller  
Brünnelstrasse 12  
8184 Bachenbülach  
Telefon 044 860 33 33



## Wichtige Kontakte

Notfallnummern			
Polizei – Notruf	117		
Feuerwehr – Notruf	118	Dargebotene Hand	143
Sanitäts – Notruf	144	Tox – Zentrum (Vergiftungen)	145
Apotheker – Notfalldienst		044 813 30 31	
Hausärzte Notfallnummer / Ärztefon		044 421 21 21	
Spital Bülach		044 863 22 11	
Zahnärztlicher Notfalldienst		079 819 19 19	
Gesundheitsdienste Bachenbülach			
Dr. med. U. Aebli und Dr. med. W. Strupler, Ärzte für allgemeine Medizin		044 860 64 64	
Dorfstrasse 26, Sprechstunden nach Vereinbarung		Fax 044 860 06 35	
Frau Dr. med. dent. M. Jach, Zahnärztin		044 860 93 28	
Zürichstrasse 63, Sprechstunden nach Vereinbarung			
Schulzahnklinik		044 860 38 66	
Schulhausstrasse 5, 8180 Bülach, Poliklinik Montag bis Freitag 13.00 – 13.30 Uhr			
Coop Vitality		044 860 29 19	
im Coop Center, Grabenstrasse		Fax 044 860 32 13	
Spitex-Verein Bachenbülach		044 862 00 51	
Zürichstrasse 36, 8184 Bachenbülach		Fax 044 862 00 51	
Hebammendienste		076 372 71 77	
Hebammenpraxis Zürcher Unterland, Kasernenstrasse 33, 8180 Bülach		079 255 85 28	
Rotkreuz-Autodienst		044 860 01 51	
Einsatzleitung: Frau V. Maag, Halden 11, 8184 Bachenbülach Vertretung: Spitex-Verein			
Dr. med. vet. Franka Kässner, Kleintierpraxis und Katzenpension		044 860 80 20	
Bitziberg 3, Sprechstunden nach Vereinbarung			
Beratungsstellen			
Jugendsekretariat der Bezirke Bülach und Dielsdorf		043 259 95 00	
Schaffhauserstr. 53, 8180 Bülach (Geschäftshaus «Arcade», beim Parkplatz «Sonnenhof» der Migros)			
Kurse für werdende Eltern – Auskunft und Anmeldung beim Jugendsekretariat			
Kleinkindberatung Bezirk Bülach			
Mütter- und Väterberatung		044 804 40 39	
Telefonische Beratung:	täglich	08.30 – 10.30 Uhr	
Sprechstunden und Beratung:	Dienstag	09.30 – 11.30 Uhr und	
	Donnerstag	13.30 – 16.00 Uhr	
Ehe- und Lebensberatung		044 860 83 86	
Rössligasse 5, 8180 Bülach			
Berufsberatung Bezirk Bülach		044 804 80 80	
Hamelirainstrasse 4, 8302 Kloten			
Diverse Kontakte			
Poststelle Bachenbülach		058 453 64 62	
Montag bis Freitag	07.30 – 11.00 / 14.30 – 18.00 Uhr,		
Samstag	08.00 – 11.00 Uhr		
Kinderkleiderbörse		044 860 33 19	
Frauenverein, Bächliwis 15 (Kindergarten), 1. Stock Öffnungszeiten: Mittwoch 14.00 – 16.30 Uhr			



# Bachebüler Kalender

## VERANSTALTUNGEN UND TERMINE

### JULI 2010

4. Juli, Sonntag Mehrweckhalle <b>Ökumenischer Gottesdienst</b> Kirchenkommission Bachenbülach	10.00 Uhr
4. Juli, Sonntag Ortsmuseum Bülach <b>Bachenbülach – Vom kleinen Dorf zur kleinen Region</b> Gemeinderat Bachenbülach	10.00 – 12.00 Uhr
8. Juli, Donnerstag Pavillon <b>Mittagessen für pensionierte Einwohner</b> Frauenverein Bachenbülach	12.00 – 13.30 Uhr
9. Juli, Freitag Pavillon <b>Kinoabend</b> ELJUKI Bachenbülach	18.00 Uhr
10. Juli, Samstag Freiluft-Tennisanlage Winterhalden <b>Kids Tennis 2010 (Vorrunde)</b> yellow tennis club Bachenbülach	

### AUGUST 2010

1. August, Sonntag Mehrweckhalle <b>Bundesfeier</b> Gemeinderat/Cheernagel-Büüini	19.00 Uhr 20.30 Uhr (Beginn offizielle Feier)
9. – 13. August und 16. – 20. August Freiluft-Tennisanlage Winterhalden <b>Junior-Camps 2010</b> yellow tennis club	
28. August, Samstag Rennweg/Wiese Oberdorf <b>Spiewiesenfest</b> EVP/ELJUKI Bachenbülach	14.00 – 17.00 Uhr
29. August, Sonntag Pavillon <b>Gottesdienst</b> Reformierte Kirchengemeinde Bülach	10.00 Uhr
29. August, Sonntag Ortsmuseum Bülach <b>Matinée «Handorgeli Bachenbülach»</b> Gemeinderat Bachenbülach	10.00 – 12.00 Uhr

11. September, Samstag Mehrweckanlage <b>Kinder- und Familien-Dorf-OL</b> ELJUKI Bachenbülach	14.00 Uhr
11. September, Samstag Schwiggihof <b>Country-Night</b> Feuerwehrverein Bachenbülach-Winkel	18.30 Uhr
12. September, Sonntag Schwiggihof <b>Country-Brunch</b> Feuerwehrverein Bachenbülach-Winkel	9.30 Uhr
13. September, Sonntag Ortsmuseum Bülach <b>Bachenbülach – Vom kleinen Dorf zur kleinen Region</b> Gemeinderat Bachenbülach	10.00 – 12.00 Uhr
18. September, Samstag Ganzes Dorf <b>Papiersammlung</b> Männerchor Bachenbülach	9.00 Uhr
19. September, Sonntag Ortsmuseum Bülach <b>Bachenbülach – Vom kleinen Dorf zur kleinen Region</b> Gemeinderat Bachenbülach	10.00 – 12.00 Uhr

# SEPTEMBER 2010

11. Juli, Sonntag  
Ortsmuseum Bülach  
**Bachenbülach – Vom kleinen Dorf zur kleinen Region**  
Gemeinderat Bachenbülach

23. September, Donnerstag  
Pavillon  
**Fraue Z'Morge**  
Frauenverein Bachenbülach

24. Juli, Samstag  
Baumrotte  
**Trottenfest**  
Männerchor Bachenbülach

24. September, Freitag  
Theorielokal Feuerwehr  
**Nothilfekurs**  
Samariterverein Bachenbülach

25. Juli, Sonntag  
Baumrotte  
**Trottenfest**  
Männerchor Bachenbülach

25. September, Samstag  
Theorielokal Feuerwehr  
**Nothilfekurs**  
Samariterverein Bachenbülach

8. September, Mittwoch  
**Pensionierten-Ausfahrt**  
Frauenverein Bachenbülach

12.00 Uhr

9. September, Donnerstag  
Mehrzweckanlage  
**Blutspendeaktion**  
Samariterverein Bachenbülach

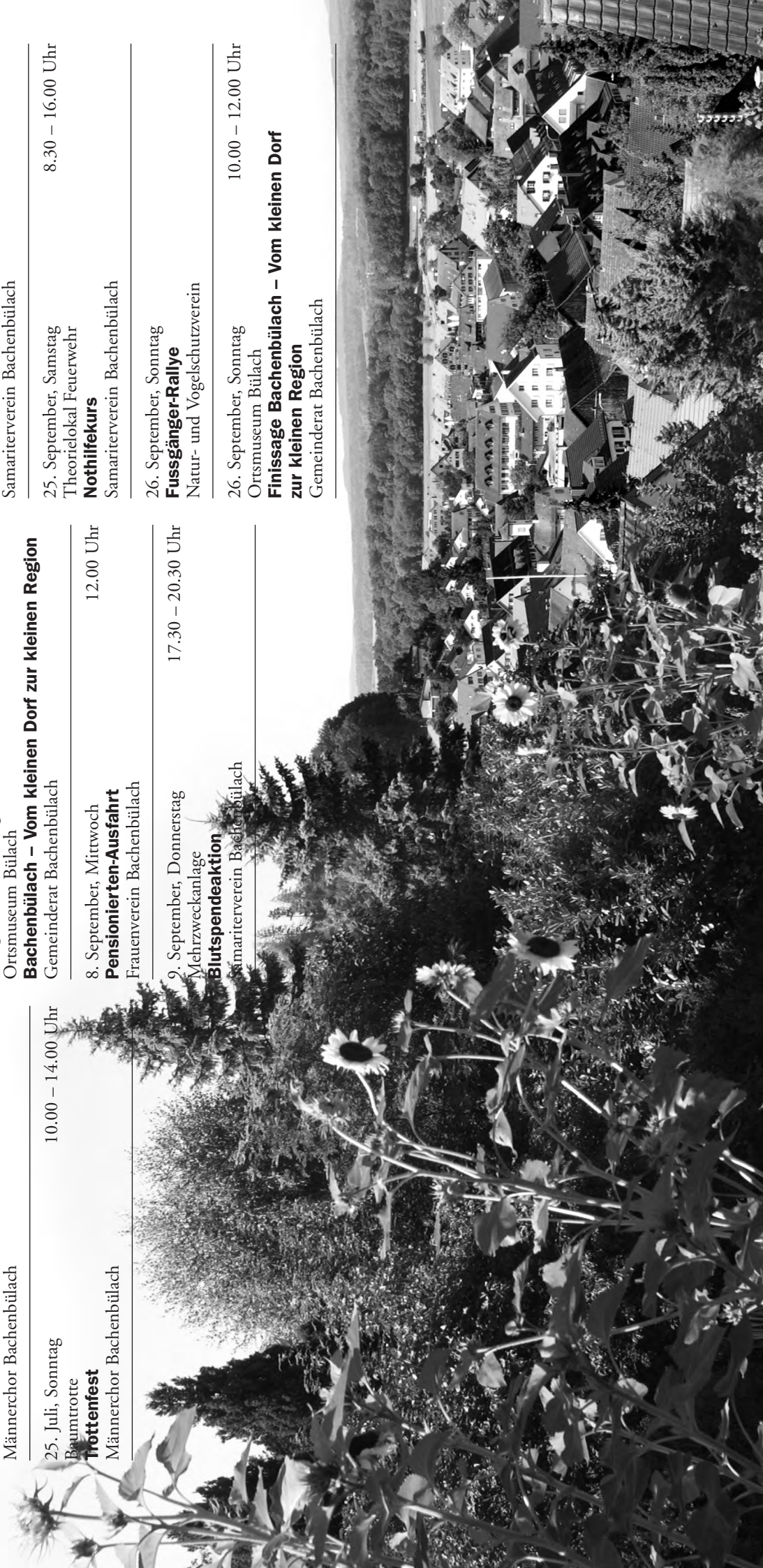
17.30 – 20.30 Uhr

Samariterverein Bachenbülach

26. September, Sonntag  
**Fussgänger-Rallye**  
Natur- und Vogelschutzverein

26. September, Sonntag  
Ortsmuseum Bülach  
**Finissage Bachenbülach – Vom kleinen Dorf zur kleinen Region**  
Gemeinderat Bachenbülach

10.00 – 12.00 Uhr



## Ärztlicher Notfalldienst

### Wie vorgehen im Notfall?

Bei Notfällen ist nach wie vor Ihr Hausarzt der erste Ansprechpartner. Ausserhalb der Praxisöffnungszeiten ist das Ärztefon die Anlaufstelle für Notfälle in der Gemeinde Bachenbülach.



Für zahnärztliche Notfälle rufen Sie bitte wie bisher folgende Nummer an: Telefon 079 819 19 19

Bachenbülacher Hausärzte: Dr. W. Strupler und Dr. U. Aebli, Telefon 044 860 64 64

*Gesundheitsbehörde Bachenbülach*

# Alterszentrum im Grampen



## Veranstaltungen im Juli / August

### «JazzInn im Grampen»

#### Sommerpause

**Rhine-Riverboat am 23. Juli  
und 13. August 2010**

Anmeldung unter Telefon 044 865 62 62

#### Nächstes Konzert im JazzInn:

Freitag, 17. September 2010, 20.15 Uhr  
**Red Holloway und Bernard Pichl Trio**

Reservationen über Telefon 043 411 37 36

### Musikalisches

Samstag, 10. Juli 2010, 16.00 Uhr  
**Konzert der Musikschule Bülach**  
im Surber-Saal

Mittwoch, 25. August 2010, 15.30 Uhr  
**Gemeinsames Singen im Grampen**  
im Surber-Saal

Sonntag, 29. August 2010, 10.30 Uhr  
**Benefiz-Konzert mit dem Orchester  
Flughafen Zürich**  
**Herzlich willkommen!**

### Diverses

Sonntag, 1. August 2010  
**Gemütliche 1.-August-Feier** mit Musik, einer  
Festrede und natürlich einem feinen Barbecue  
aus der Grampenküche

### Galerie «Im Grampen»

#### «Ein bunter Strauss Lebensjahre»

Ausstellung von Toni Haas  
Finisage, 4. Juli 2010, 15.00 Uhr

#### Galerie «Im Grampen»

Sommerpause bis September  
Eröffnung der Galeriesaison 2010/2011  
mit Bildern von Eveline Walker

### Vorschau September

- 10. September Klavierkonzert  
mit Shirin Wälchli
- 18. September Sponsorenlauf
- 26. September Countrykonzert  
mit Big Pete Gantry Quartett

### und sonst...

Unser Restaurant und die Gartenterrasse «Im  
Grampen» täglich für Sie geöffnet (365 Tage)  
von 8.00 –19.00 Uhr  
Reservationen über Telefon 043 411 37 40  
[www.alterszentrum-buelach.ch](http://www.alterszentrum-buelach.ch)

### Kontakt

#### Stiftung Alterszentrum

Allmendstrasse 1  
8180 Bülach

Telefon 043 411 37 37  
[www.alterszentrum-buelach.ch](http://www.alterszentrum-buelach.ch)

Anzeige



**TANK LEER?**  
**044 217 70 40**

Ihr Partner für  
Heizöl und Holzpellets!

LANDI Züri Unterland  
[www.landizueriunterland.ch](http://www.landizueriunterland.ch)

agrola.ch **AGROLA** the swiss energy



## Seniorentreff Bachenbülach

### Saisonrückblick Oktober 2009 bis April 2010

Viele interessierte Seniorinnen und Senioren haben in der abgelaufenen Saison 2009/2010 unsere Seniorentreffs rege besucht. Zusammen durften wir viel Neues erfahren und die gegenseitigen Begegnungen pflegen und geniessen. Mit Freude lassen wir daher die Ereignisse nochmals kurz Revue passieren.

#### **Oktober 2009: Diareise durch die Schweiz mit Ueli Mäder**

Ueli Mäder eröffnete unsere neue Saison mit einer abwechslungsreichen Diareise durch die Schweiz. Mit viel Beobachtungssinn und Gespür für die vielfältigen Schönheiten unseres Landes hat er eine reichhaltige Dia-Kollektion zusammengetragen. Mit seinen begeisternden Aufnahmen und Kommentaren hat Ueli Mäder uns alle in seinen Bann gezogen.

#### **November 2009: Konzernachmittag im Foyer der Kammerpiele Seeb**

Dieser gehaltvolle Konzernachmittag wurde dargeboten von Thesi Weiss (Gitarre) und Christian Bächtold (Cello und Gesang), erfrischende Einlage auch vom Mädchen Vivien mit Gitarre und Gesang. Ein dankbares Publikum würdigte die Darbietungen mit Applaus.

#### **Januar 2010: Vortrag von Herrn Dr. Walter Grete**

Die Hauptthemen waren: «Zwischen Patient und Gesundheitspolitik» und «Mein Leben als Rentner». 65 BesucherInnen strömten in den Pavillon und bekundeten grosses Interesse an diesem spannenden Vortrag. Zudem freuten sich viele ehemalige PatientInnen auf ein Wiedersehen mit ihrem ehemaligen Hausarzt.

#### **Februar 2010: Lotto!**

Unser beliebter Lottonachmittag wurde wiederum rege besucht. Es herrschte Spannung beim Spiel und Freude an den drei reich gedeckten Gabentischen. Beim Zvieri mit Zopf und Fasnachtshüechli und einem feinen Kaffee konnten sich unsere SeniorInnen vom Lottofieber erholen.

#### **März 2010: Volkstanzgruppe Bülach**

Die Volkstanzgruppe Bülach sorgte am 18. März für einen gemütlichen und unbe-

schwerten Nachmittag im Pavillon. Sie unterhielt unseren Seniorentreff mit einem abwechslungsreichen Programm aus Musik, Tanz, Gesang und Kurzgeschichten. Die spürbare Freude und Harmonie unter der Volkstanzgruppe sprang wie ein Funke auf die ZuschauerInnen über und verbreitete eine allgemein fröhliche Stimmung.

#### **April 2010: Saisonschlussreise ins Appenzellerland**

32 reiselustige Seniorinnen und Senioren nahmen an der diesjährigen, traditionellen Saisonschlussreise teil. Das freundliche Appenzellerland empfing uns bei schönstem Frühlingswetter. «Sönd willkomm» begrüsst uns die Führerin im Museum Appenzell, das einen reichhaltigen Querschnitt durch die Geschichte und das Brauchtum des Kantons Appenzell Innerrhoden bietet. Ein typisches Appenzeller Mittagessen wurde uns anschliessend im Restaurant Weissbad-Brücke serviert. Am Nachmittag erfuhren wir in der Schaukäserei in Stein viel Interessantes über die Herstellung von Appenzellerkäse. Alle Sorten, vom Classic Milden bis zum rezenten Reifen wurden anschliessend zur Kostprobe angeboten. Zufrieden und reich an Eindrücken kehrte unsere Reisegesellschaft auf einer abwechslungsreichen Strecke nach Bachenbülach zurück.

#### **Ein grosses Dankeschön den finanziellen Spendern**

Zum Schluss der abgelaufenen Saison bedanken wir uns herzlich für die geschätzten finanziellen Beiträge von Pro Senectute und der Gemeinde Bachenbülach. Nur dank ihren Spenden war es uns möglich, den Seniorentreff in diesem Rahmen durchführen zu können.

Für die neue Saison haben wir bereits ein interessantes Programm vorbereitet. Der erste Seniorentreff findet am 21. Oktober 2010 statt. Wir freuen uns auf ein Wiedersehen und wünschen allen einen schönen, genussreichen Sommer.

*Die Vorbereitungsgruppe:*

*Rösli Müller, Monique Bieger, Elvira Mathys,  
Adelheid Ansoerge und Regina Graf*

## Kinder- und Jugendkoordination / Ajuga

### Drachenmalen

für Kinder (1. – 6. Primar)

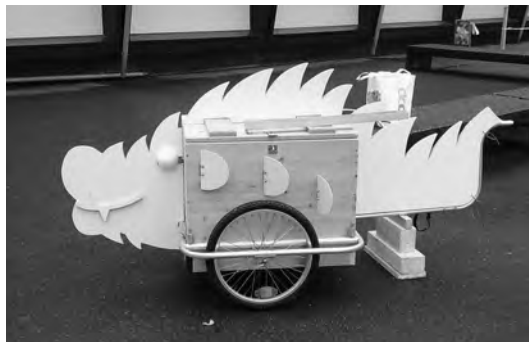
auf dem Robinsonspielplatz  
(Spielwiese am Bach)

- **Mittwoch, 30. Juni 2010**  
14.00 Uhr – 18.00 Uhr
- **Donnerstag, 1. Juli 2010**  
15.00 Uhr – 18.00 Uhr
  
- **Mittwoch, 14. Juli 2010**  
14.00 Uhr – 18.00 Uhr
- **Donnerstag, 15. Juli 2010**  
15.00 Uhr – 18.00 Uhr

Möchtest Du unter Anleitung von Alfred Ryf unser Spielmobil anmalen? Das «Drachentier» sucht übrigens noch einen originellen Namen.

Infos Anmeldung:

Kinder- und Jugendkoordination, Alfred Ryf,  
076 566 86 72, [alfred.ryf@plattformglattal.ch](mailto:alfred.ryf@plattformglattal.ch)



### Schmink Dich wie ein Star

Möchtest Du für einmal aussehen wie eine alte Frau, ein Filmstar oder eine Modediva? Eine Expertin zeigt Dir, wie Du Dich verwandeln kannst!

Wann: Samstag, 3. Juli 2010  
Start: 10.00 Uhr  
Wo: Robinson (Spielwiese am Bach)  
Schluss: ca. 17.00  
Mittag: Crêpes essen  
Preis: 2.–  
Mitbringen: Eigenes Abschminkmittel, falls vorhanden Schminkepinsel und

Kleider von Eltern und Grosseltern.

**Anmeldung: bis spätestens Donnerstag,  
1. Juli 2010!**

Plattform Glattal, AJUGA  
Nora Naef  
Bahnhofstrasse 47  
8305 Dietlikon

Telefon: 079 206 84 28

### Töggeli-Turnier

Pünktlich zum Auftakt der Fussball-Weltmeisterschaft traf sich die AJUGA beim «Breakpoint», um sich beim Tischfussball zu messen. Nachdem die Gruppen ausgelost und der Spielplan entworfen war, wurde das Spiel eröff-

net. Ruhig und konzentriert spielten die Jugendlichen sowie ein Jugendarbeiter während drei Stunden um einen tollen Hauptpreis. Die Gewinner dürfen sich nun einen Film ihrer Wahl im Kino anschauen. Wie bei einer Olym-

piade zählte aber in erster Linie das Mitmachen. So waren am Ende alle Gewinner/innen,

denn alle sorgten für eine gute Stimmung und hatten sehr viel Spass!

*Nora Naef und Matthias Muther*

### Spielwiese am Bach

Endlich ist es Sommer! Bei heissen Temperaturen lässt sich das Leben auf der Spielwiese am Bach erst so richtig in vollen Zügen geniessen. Ausgestattet mit einem «Ping-Pong-Tisch», zwei Fussballtoren, einem grossräumigen Trampolin und einer gemütlichen Grillstelle, bietet der Platz sehr viel Raum für ausgelassene Aktivitäten. Nun wird die idyllische Spielwiese zu-

sätzlich mit einem Pizzaofen aufgewertet. Dieser wird unter Anleitung von unserem Praktikanten Matthias Muther gemeinsam mit Kindern und Jugendlichen gebaut. Und da bekanntlich die Liebe durch den Magen geht, klettert die Spielwiese am Bach bestimmt um weitere Punkte auf der Beliebtheitskala der Bachebüler Kinder und Jugendlichen.



### Wer hilft den Jungen aus?

Die Spielwiese am Bach besteht neben einer grossen Wiese mit Bäumen aus einem Sandkasten für die Kleinsten sowie einer geräumigen Holzhütte. Zusätzlich dazu wurde auf dem Gelände ein Container aufgestellt. Dieser Container wird «Jugendladen» genannt. Mit einem Stromanschluss und während der warmen Jahreszeit mit fliessendem Wasser ausgestattet, soll jetzt neu darin eine kleine Küche eingebaut werden. Sozusagen als optimale Ergänzung zum Pizzaofen, denn gemeinsames Kochen und Essen erfreut sich sowohl bei Kindern als auch bei Jugendlichen gerade in der heutigen, schnelllebigen Zeit sehr grosser Beliebtheit.

Um die neu geplante Küche möglichst vollständig und kostengünstig ausstatten zu können, wenden wir uns hiermit an die Bachebüler Bevölkerung. Uns fehlen noch folgende Utensilien:

- Geschirr (Teller, Gläser, Tassen, Schüssel, u. a.)
- Pfannen
- Besteck

Falls Sie also ausrangiertes Material haben und noch nicht genau wissen, wohin damit, wären wir äusserst dankbare Abnehmer! Die Küche wird von der KJKO in Zusammenarbeit mit der AJUGA und der KIJUKO eingerichtet.

Sehr gerne können Sie sich in diesem Zusammenhang an die Jugendarbeiterin Nora Naef wenden. Sie ist unter folgender Telefonnummer erreichbar: 079 206 84 28.

*Nora Naef und Alfred Ryf*



## Kontakte

### Ajuga

Plattform Glattal  
Nora Naef  
Bahnhofstrasse 47  
8305 Dietlikon

Telefon: 079 206 84 28 oder 044 804 80 00  
Telefax: 044 804 80 01  
E-Mail: nora.naef@plattformglattal.ch

### KIJUKO

Kinder- und Jugendkoordination  
Alfred Ryf

Telefon: 076 566 86 72  
E-Mail: alfred.ryf@plattformglattal.ch

## Pfadi Pulacha

### D’Pfadi vo Bachebülach und Bülach



Hast du Lust, am Samstagnachmittag Action zu erleben und andere Kinder kennen zu lernen? Dann ist die Pfadi genau das Richtige für dich! Wir treffen uns jeden Samstagnachmittag. Genaue Infos für den aktuellen Samstag findest du jeweils im Anschlagkasten gegenüber dem Gemeindehaus Bachenbülach, bei der Metzgerei Rhyner in Bülach oder auf unserer Homepage unter den folgenden Gruppennamen: **Weitere Infos über die Pfadi findest du unter [www.pulacha.ch](http://www.pulacha.ch)**

#### Trupp Brandegg (Buebe-Pfadi, 5. Kl. – 3. Sek.)

Philipp Kalberer «Sioux» Tel. 044 860 37 38  
Gätterli 25  
8184 Bachenbülach

#### Meute Sirah (Wölfli der Buebe-Pfadi, 1. Kl. – 4. Kl.)

Kevin Krebsler «Calimero» Tel. 044 862 11 16  
Breitweg 1  
8185 Winkel

#### Trupp Larix (Meitli-Pfadi Bülach, 5. Kl. – 3. Sek.)

Andrea Zürcher «Serafina» Tel. 044 860 24 31  
Gätterli 24  
8184 Bachenbülach

#### Meute Phoenix (Bienli der Meitli-Pfadi, 1. Kl. – 4. Kl.)

Jasmina Mendelin «Zora» Tel. 044 861 16 67  
Eschenmosenstrasse 3  
8184 Bachenbülach

## Verein Eltern, Jugend & Kind

### Kindersingen Bachenbülach

Wir möchten uns an dieser Stelle ganz herzlich bei allen bedanken, die unsere Singgruppe zum Erfolg gemacht haben. Ein spezieller Dank geht an die zahlreichen treuen Mitsinger, die uns jede Woche unterstützt haben.

Nach 2 ½ Jahren übergeben wir die Leitung der Kindersinggruppe an Ursula Hilfiker und Simone Küchler.





Da einige Kinder nach den Sommerferien die Singgruppe wegen dem Kindergarten verlassen werden, hoffen wir, dass wieder viele neue Kleinkinder (0-5 Jahre) mit Mami's, Omi's... vorbeischauen und mitmachen.

Die Gruppe trifft sich jeweils am **Dienstag** (ausgenommen Schulferien) im **Pavillon** bei der **Mehrzweckhalle**. Wir singen von **9.30 bis**

**10.00 Uhr**. Anschliessend essen wir den selbst mitgebrachten Znüni. Für Kaffee und Tee ist gesorgt. Zudem haben die Kinder die Möglichkeit, miteinander zu spielen.

Wir wünschen Simone und Ursi alles Gute, Spass und weiterhin viele «Sänger».

*Georgine und Sandra*

**Voranzeige**



**Samstag, 11. September 2010**



**Bachenbülacher Kinder- und Familien-Dorf-OL**

Mehrzweckhalle Bachenbülach, Start zwischen 14.00 bis 15.45 Uhr

Kategorien:	Alter	Jahrgang	Karte
<b>Familien 1*</b>	bis 6 Jahren	2010 – 2004	Karte + Fotokarte
<b>Familien 2</b>	ab 7 Jahren und älter	2003	Karte + Fotokarte
<b>2er-Team</b>	7 – 9 Jahre	2003 – 2001	Karte + Fotokarte
<b>2er-Team</b>	10 – 13 Jahre	2000 – 1997	Karte
<b>Einzeln</b>	12 Jahre und älter	1998	Karte

\* Die Stecke der Kategorie Familien 1 ist kinderwagentauglich

Detaillierte Informationen finden sie auf der Homepage des Verein Eltern, Jugend & Kind unter: [www.eljuki.ch](http://www.eljuki.ch) und im nächsten Mosaik.

# Schwimmclub Bülach



## Sommerferien-Intensivschwimmkurse

### Bülach, Hallenbad Hirslen

1. Woche Montag, 16. August –  
Freitag, 20. August 2010  
5 Lektionen à 50 min., Fr. 80.– exkl. Eintritt

#### **Kursangebot:**

**Montag, Mittwoch, Donnerstag und Freitag  
zwischen 09.00 – 12.00 Uhr**  
**Dienstag zwischen 12.00 – 15.00 Uhr**

#### **Kinder Wassergewöhnung**

Voraussetzung: min. 4 ½ Jahre,  
gruppengewohnt  
Kursziele: Schweben, Gleiten, Antreiben,  
Tauchen

#### **Kinder Fortgeschrittene**

Voraussetzungen: min. 6 Jahre,  
15m ohne Schwimmhilfe schwimmen  
Kursziele: Tiefwassersicherheit (Wasser-  
Sicherheits-Check), Einführung in  
verschiedene Schwimmstile

### **Anfängerkurs für jugendliche Nicht- schwimmer**

Voraussetzungen: min. 12 Jahre  
Kursziele: Fortbewegung im Tiefwasser

#### **Anmeldeschluss 21. Juli 2010**

#### **Anmeldung und Auskunft:**

Schwimmschule SC Bülach  
Herr Silvio Bellaggio  
silvio.bellaggio@scbuelach.ch  
www.scbuelach.ch

## Kinderschwimmkurse Herbstsemester 2010

### Winkel, Schulschwimmbecken Winkel

Montag, 30. August bis 22. November 2010  
**Krebs 1:** 15.45 – 16.35 Uhr  
**Krokodil 6:** 16.45 – 17.35 Uhr

Donnerstag, 2. September bis  
25. November 2010

**Krebs 1:** 17.15 – 18.05 Uhr  
**Frosch 3:** 18.15 – 19.05 Uhr

### Bülach, Hallenbad Hirslen

Mittwoch, 1. September bis  
24. November 2010  
**Seepferd 2:** 17.30 – 18.20 Uhr  
**Pinguin 4:** 18.30 – 19.20 Uhr

Donnerstag, 2. September  
bis 25. November 2010

**Tintenfisch 5:** 17.15 – 18.05 Uhr  
**Krokodil 6:** 18.15 – 19.05 Uhr

### Bülach, Schulschwimmbecken Schwerzgrueb

Montag, 30. August bis 22. November 2010  
**Seepferd 2:** 18.10 – 19.00 Uhr  
**Pinguin 4:** 19.05 – 19.55 Uhr

Donnerstag 2. September bis  
25. November 2010  
**Frosch 3:** 18.10 – 19.00 Uhr  
**Eisbär 7:** 19.05 – 19.55 Uhr

### **Stadel, Schulschwimmbecken Stadel**

Montag, 30. August bis 22. November 2010  
**Tintenfisch 5:** 18.10 – 19.00 Uhr  
**Eisbär 7:** 19.05 – 19.55 Uhr

### **Oberglatt, Schulschwimmbecken Oberglatt**

Freitag, 3. September bis 26. November 2010  
**Tintenfisch 5:** 16.00 – 16.50 Uhr

### **Anmeldung und Auskunft:**

Schwimmschule SC Bülach,  
Frau M. Faes  
Natel 078 900 65 14  
[www.scbuelach.ch](http://www.scbuelach.ch)

**CHEER  
NAGEL  
BÜUNI**

Bachenbülach

## **Cheernagel-Büüni**

### **Weihnachten beginnt im Sommer**

#### **Die Cheernagel-Büüni plant ein Weihnachtsmärchen**

2010 wird ein arbeitsreiches Jahr für die Cheernägler. Im Frühling führten wir mit «Unerwarteti Gescht» eines unserer Wunschstücke auf. Im Mai organisierten wir den traditionellen Muttertagsbrunch. Wie aus diesem Mosaik zu sehen ist, werden wir auch an der Bundesfeier wieder aktiv sein und für das leibliche Wohl der Festgäste sorgen.

Und nun haben wir uns nach einiger Vorarbeit und reiflicher Überlegung dazu entschlossen, unser langjähriges Projekt in Angriff zu nehmen: ein Weihnachtsmärchen aufzuführen.

Das Stück «A Christmas Carol» (ein Weihnachtslied) von Charles Dickens ist rund 150 Jahre alt und auf der ganzen Welt beliebt. Es erzählt die Geschichte eines alten, bösen Geizhalses, der an Weihnachten von drei Geistern besucht wird. Sie zeigen ihm, was war, was ist und was sein wird, und der Blick auf sein eigenes Leben bringt ihn dazu, umzukehren und sich mehr seinen Mitmenschen zuzuwenden.



Wir möchten mit diesem Projekt nicht einfach nur eine weitere Aufführung der Cheernagel-Büüni produzieren, sondern eine neue Tradition ins Leben rufen. Das Stück soll helfen, die Adventszeit einzuläuten, es soll Familien mit Kindern einen schönen Abschluss des Weihnachtsmarktes bescheren und besonders den Kindern als Erlebnis in Erinnerung bleiben, das sie später ihrerseits in ähnlichem Sinn und Geist weitertragen können.

Für unser Dorf soll es eine Bereicherung werden, und ein greifbarer Beweis, dass für ein solches Angebot nicht zwingend eine Reise nach Zürich oder Winterthur erforderlich ist.

Anders als unsere normalen Produktionen können und wollen wir das Weihnachtsmärchen nicht völlig allein realisieren. Wir sind auf der Suche nach Sponsoren, wir können Mitspielerinnen und Mitspieler jeden Alters brauchen, die singen, spielen oder einfach nur einmal für ein paar Minuten auf der Bühne stehen wollen, und wir nehmen auch Personen, die bei Organisation, Aufbau und Durchführung mithelfen wollen, mit offenen Armen auf.

Bereits haben wir mit Vereinen, Behörden, Privatpersonen und Kindern Kontakte aufgenommen.

Wir haben schon jetzt ein wenig Weihnachten ob all der vielen positiven und ermutigenden Reaktionen. Natürlich werden wir hier im Mosaik über die weiteren Fortschritte orientieren. Die aktuellsten Informationen finden Sie auf jeden Fall immer auf der Website <http://weihnachtsmaerchen.ch>.

Dort sehen Sie unser Sponsoren-Barometer, den Stand der Arbeiten, was wir noch alles brauchen und wie Sie uns am einfachsten kontaktieren können:

info@weihnachtsmaerchen.ch

(Natürlich ist das auch über unser Cheernagel-Telefon 079 630 50 50 immer möglich).

Begleiten Sie uns und den alten Geizhals Scrooge und drücken Sie uns die Daumen, dass seine Geschichte bis Weihnachten zu einem guten Ende kommt!

*Ihre Cheernagel-Büüüni*

## GIBB Gewerbe- und Industrieverein Bachenbülach

### Kontakte

#### Präsident:

Roger Steimann  
c/o R. Steimann AG, Weieracherstrasse 8  
8184 Bachenbülach  
Telefon: 044 864 40 30  
www.gewerbe-bachenbuelach.ch

#### Aktuar:

Stephan Hartung  
c/o agdacom, Postfach 10  
8184 Bachenbülach  
Telefon: 044 814 15 55  
info@gewerbe-bachenbuelach.ch



# AUFRUF!

*Bitte melden Sie sich.*

Wir suchen künstlerisches  
3-Dimensionales von  
Bachenbülacherinnen und Bachenbülacher.  
Z.B. aus Ton, Eisen, Holz, Stein, usw.

Haben Sie schon einiges erschaffen und  
möchten dies der Bevölkerung präsentieren?  
Dann melden Sie sich bitte.

Gemeindeverwaltung, Frau Nater,  
Schulhausstrasse 1, 8184 Bachenbülach  
irene.nater@bachenbuelach.zh.ch

## Die Ausstellung!

Arbeitsgruppe: Patricia Brunner, Reini Riedener



## Samariterverein Bachenbülach

### Nothilfekurs

**24./25. September 2010**

Der Nothilfekurs beginnt am Freitag,  
19.00 bis 22.00 Uhr,  
Samstag von 8.30 bis 12.00 Uhr  
und von 13.00 Uhr bis 16.30 Uhr.

Wo: Feuerwehrlokal Bachenbülach

**Kosten:** Fr. 130.–

**Anmeldungen bitte an Gabi Petovello**

Telefon 044 860 97 29  
gpetovello@gmail.com

**Anmeldeschluss ist der 20. September 2010**

### Weiterer Nothilfekurs 2010

19./ 20. November 2010

### BLS-AED-Kurs

**Neu in Bachenbülach!**

Es kann jeden treffen!  
Werden Sie zum Lebensretter!  
Wir zeigen Ihnen wie!

Sie, Ihre Angehörigen, Ihre Freunde, Ihre  
Arbeitskollegen...

Jede Minute zählt! Wird nach einem Herzstill-  
stand nicht sofort Erste Hilfe geleistet, sinken  
die Überlebenschancen rapide (mit jeder Minute  
um 10%).

Da ein Arzt oder eine Ambulanz (144) nicht  
immer in wenigen Minuten zur Stelle ist,  
können Laien mit Erfolg die Herz-Lungen-  
Wiederbelebung in die Wege leiten, bis der  
Patient in professionelle Hände kommt.

**BLS-AED Kurs**

**BLS = Basic Life Support** oder Lebensrettende  
Basismassnahmen

**AED = Automated External Defibrillation** oder  
Automatische Externe Defibrillation

**28./29. Oktober 2010**

Donnerstag, 19.00 bis 22.00 Uhr  
Freitag, 19.00 bis 22.00 Uhr

Wo: Feuerwehrgebäude Bachenbülach

**Kosten:** Fr. 150.–

**Anmeldungen bitte an Gabi Petovello**

Telefon 044 860 97 29  
gpetovello@gmail.com

**Anmeldeschluss ist der 25. Oktober 2010**

**144**  
für alle  
medizinischen Notfälle

## Dorfmusik

### S'Baritönli brichtet



Liebe Leserinnen und Leser

Der Monat Mai endete für die Mitglieder der *dmbb* mit grosser Trauer. Am 29. Mai 2010 verstarb Heinz Schorr nach längerer Krankheit.

### Musik war sein Leben

Dies ist wohl der einzig passende Leitspruch, mit welchem das Leben und Wirken von Heinz beschrieben werden kann. Schon als Bub hat er die Leidenschaft zur Blasmusik für sich entdeckt. Mit grossem Engagement und viel Freude hat er seine Freizeit der Musik, insbesondere der *dmbb*, gewidmet.



Heinz, der während 15 Jahren die musikalischen Geschicke der *dmbb* als Dirigent leitete, war seit drei Jahren wieder aktiver Bläser in den Reihen der Dorfmusik. Erst unterstützte er das Begleitregister auf dem Melaphon, dann wechselte er zu seinem angestammten Instrument, dem Tenorhorn.

Doch nicht nur musikalisch, sondern auch menschlich war Heinz eine grosse Bereicherung für den Verein. Immer wenn «Not am Mann» war, konnte man auf ihn zählen. Sei dies beim Einrichten der Mehrzweckhalle für die Konzerte, beim Betreiben des Musigbeizli im Probelokal, beim Sichten und Sortieren des Notenarchivs, beim alljährlichen Frühlingsputz und, und, und. Heinz war immer zur Stelle. Leider war es ihm aus gesundheitlichen Gründen nur noch bis zum Jahreskonzert 2009 vergönnt, aktiv Musik zu machen. Trotzdem besuchte er nach Möglichkeit weiterhin die Proben, um zuzuhören oder mit dem Einen oder Anderen einen Schwatz zu halten.

Am 18. Mai 2010 durfte die *dmbb* Heinz in seinem Zuhause in Bülach ein letztes Mal mit einem Ständchen überraschen. Von der schweren Krankheit bereits gezeichnet, freute er sich doch sehr über den Besuch seiner Musikkolleginnen und -kollegen.

Die Krankheit schritt rasant fort, so dass sich Heinz am Pfingst-Wochenende in Spitalpflege begeben musste. Am Samstag, 29. Mai 2010, in den frühen Morgenstunden, wurde er von seinen Leiden erlöst. Auf Wunsch der Angehörigen wurde Heinz am 7. Juni 2010 auf dem Friedhof Rosenberg in Winterthur beigesetzt. Die *dmbb* durfte ihm anlässlich der von Pfarrer Jörg Spielmann würdig und aussergewöhnlich gestalteten Abdankungsfeier musikalisch die letzte Ehre erweisen.

Heinz ist für die *dmbb*-Mitglieder in den langen Jahren zu einem guten Freund geworden. Er hat die Dorfmusik durch sein Wirken als Dirigent und Bläser, aber auch durch seine Persönlichkeit, stark geprägt. Gerne denken wir an die vielen Begebenheiten zurück, an welchen wir mit Heinz in gemütlicher Runde zusammen gesessen sind, über Musik, Gott und die Welt diskutiert, miteinander gelacht und Pläne für die *dmbb* geschmiedet haben. Er wird uns allen fehlen und unvergessen bleiben.

*Im Namen der Musikantinnen  
und Musikanten der dmbb*

*S'Baritönli*

### Kontakt

#### Präsident

Hans Studer  
Weieracherstr. 7  
Bachenbülach

Telefon  
044 860 91 13

[www.dm-bb.ch](http://www.dm-bb.ch)

## yellow tennis club

### Riesige Freude im Hinblick auf die offizielle Clubhauseinweihung

#### Ein Traum wird wahr

Der Moment steht kurz bevor: Die offizielle Clubhauseinweihung des yellow tennis club bach en bü l a c h auf der Freilufttennisanlage «Winterhalden» in Bach en bü l a c h. Es ist ein Meilenstein in der Geschichte des Vereins, umso grösser ist die Freude, diesem Augenblick entgegenzufiebern und ihn mitzuerleben. Die vielen Monate harter Arbeit haben sich gelohnt, denn der yellow tennis club bach en bü l a c h kann sich sehr bald in seinem neuen Kleid präsentieren.

Die Bedeutung des neuen Clubhauses ist enorm. Die verbesserte Infrastruktur ermöglicht dem Verein, das Erreichen seiner sportlichen, präventiven und gesellschaftlichen Ziele voranzutreiben und noch stärker auf die unterschiedlichen Bedürfnisse der Mitglieder einzugehen. In Kombination mit den vier modernen Ganzjahres-Tennisplätzen stehen Spiel, Spass und sportlicher Herausforderung nichts mehr im Weg.



Am Samstag, dem 3. Juli 2010, öffnet der yellow tennis club bach en bü l a c h seine Tore für Bevölkerung, Sponsoren und Gönner. Besuchen Sie uns am Open Day! Wir freuen uns, Sie zum Brunch von 10 bis 14 Uhr auf der Freilufttennisanlage «Winterhalden» in Bach en bü l a c h begrüßen zu dürfen!

#### Interclub-Saison 2010

Fünf Teams des yellow tennis club bach en bü l a c h sind an den Start gegangen: Damen 1. Liga Aktive, Herren 3. Liga Aktive, Herren 2. Liga Jung-Senioren, Herren 3. Liga Jung-Se-

nioren 1, Herren 3. Liga Jung-Senioren 2. Obwohl der Wonnemonat Mai seinem Namen dieses Jahr nicht gerecht wurde, konnten die meisten Begegnungen mehr oder weniger erfolgreich wortwörtlich ins Trockene gebracht werden.

Das Damen 1. Liga Aktive-Team musste trotz guter Leistung in den Gruppenspielen die Abstiegsspiele bestreiten und schaffte mit einer grandiosen Leistung den Ligarhalt gegen den TC Dürnten!

Das Herren 3. Liga Aktive-Team liegt zur Zeit auf dem ersten Zwischenrang, bestreitet aber noch eine Begegnung. Der Aufstieg liegt in greifbarer Nähe!

Das Herren 2. Liga Jung-Senioren-Team musste nach den Gruppenspielen ebenfalls trotz zwei Siegen und einer Niederlage in die Abstiegsspiele und erspielte sich dort den Ligarhalt gegen den TC Dürnten.

Das 3. Liga Jung-Senioren 1-Team beendet die IC-Saison mit zwei knappen Niederlagen und zwei deutlichen Siegen als Gruppenerster und spielt somit nächstes Jahr in der 2. Liga.

Das 3. Liga Jung-Senioren 2-Team schliesst die IC-Saison als Gruppenletzter ab.

Wir gratulieren allen Teams recht herzlich für ihre Leistungen und freuen uns schon auf die Interclub-Saison 2011!

#### Junioren Interclub-Saison 2010

Der yellow tennis club bach en bü l a c h geht dieses Jahr mit sieben Teams an den Start: Mädchen A, B, C, Knaben A, B, C1, C2.

Die Begegnungen der jungen Tenniscracks sind noch in vollem Gange. Wir hoffen weiter auf spannende Spiele und wünschen dabei viel Glück und Spass!

Weitere Informationen über die offizielle Clubhauseinweihung, die Interclub- sowie die Junioren Interclub-Saison 2010 finden Sie unter [www.yellowtennisclub.ch](http://www.yellowtennisclub.ch).

*yellow tennis club bach en bü l a c h*  
*Ingrid Diener, Medienarbeit*



**yellow** tennis club  
b a c h e n b ü l a c h

Presenting Sponsor:

**Die Mobiliar**  
*Versicherungen & Vorsorge*  
Generalagentur Bülach



# JUNIOR-Camps 2010

**9. bis 13. August 2010**  
**16. bis 20. August 2010**

- Einfach toll, um die Ferien abwechslungsreich und sportlich zu gestalten!
- Freiluft-Tennisanlage «Winterhalden» des yellow tennis club bachenbülach
- Anmeldung unter [www.yellowtennisclub.ch](http://www.yellowtennisclub.ch)



Schiessverein

## Schiessverein

### Schützenecke

#### Schiessdaten und Anlässe

Montag, 5. Juli	Eidgenössisches Schützenfest in Aarau (Betreffs Abfahrt und Zeiten persönliches Aufgebot)
Donnerstag, 8. Juli	2. Bundesprogrammübung in Bülach 18.00 – 20.00 Uhr
Donnerstag, 12. Aug.	3. Bundesprogrammübung in Bülach 18.00 – 20.00 Uhr
Donnerstag, 26. Aug.	4. und letzte Bundesprogrammübung 18.00 – 20.00 Uhr

#### Achtung

- 2. Bundesprogrammübung** / Donnerstag, **8. Juli**, 18.00 – 20.00 Uhr  
**3. Bundesprogrammübung** / Donnerstag, **12. August**, 18.00 – 20.00 Uhr  
**4. und letzte Bundesprogrammübung** / Donnerstag, **26. August**, 18.00 – 20.00 Uhr

#### Feldschiessen 2010

##### Resultate unserer Schützen mit Auszeichnung

Drittenbass, Peter	68 Pkt.	KA	Schellenberg, Margrit	60	„	KA
Müller, Günter	67	„	Tschanz, Ueli	60	„	KA
Theus, Markus	67	„	Schärer, Peter	59	„	KA
Zürcher, Hans	66	„	Zuberbühler, Georg	58	„	KA
Maag, Erich	66	„	Schurter, Daniel	58	„	KA
Berger, Guido	66	„	Zürcher, Andrea	58	„	KA
Rhyner, Bläsi	66	„	Brunner, Roger	58	„	KA
Heusser, René	65	„	Drittenbass, Ueli	57	„	KA
Blaser, Martin	63	„	Gfeller, Manfred	57	„	KA
Grieb, Daniel	63	„	Urben, Marcel	56	„	AK
Vögele, Urs	63	„	Schrade, Stefan	56	„	AK
Schurter, Elfi	63	„	Fernandez, Pedro	56	„	AK
Auf der Maur, Willi	62	„	Binder, Daniel	55	„	AK
Maag, Gottlieb	62	„	Segesser, René	55	„	AK
Drittenbass, Remo	62	„	Egli, Eugen	54	„	KA
Zünd, Christian	62	„				
Peter, Karl	62	„				
Zerbini, Marcel	61	„				
Blaser, Hans	61	„				

KA = Kranzabzeichen  
 AK = Anerkennungskarte

*Herzliche Gratulation allen, die dabei gewesen sind!*

## EVP Bachenbülach



### 2. Spielwiesenfest am Rennweg, Samstag, 28. August 2010

Die EVP-Bachenbülach lädt zusammen mit dem Verein Eltern, Jugend & Kind (Eljuki) und KIJUKO ein zum 2. Spielwiesenfest für Gross und Klein. Ein Begegnungsfest für Kinder und Eltern. Ab 14.00 bis 19.00 Uhr Spiel und Spass auf der grossen Spielwiese am Rennweg, mit Würsten vom Grill, Ballspielen, Trampolin und weiteren Attraktionen auf dem Rennweg.

Details zum Spielwiesenfest finden Sie in der Rubrik Agenda unter [www.evpbachenbuelach.ch](http://www.evpbachenbuelach.ch).

Sie sind eingeladen, kommen Sie vorbei, spielen Sie mit. Wir freuen uns, Sie begrüßen zu dürfen



*Veranstaltungs-OK*

#### Kontakt:

EVP Bachenbülach

Präsident:

Andreas Plath

Rennweg 6

8184 Bachenbülach

Telefon: 044 860 92 02

E-Mail: [andreas@plath.ch](mailto:andreas@plath.ch)

Internet: [www.evpbachenbuelach.ch](http://www.evpbachenbuelach.ch)

## FDP Bachenbülach

### Stamm für politisch Interessierte

Jeden Montag zwischen 18.00 und 19.15 Uhr treffen sich unsere Partei- und Behördenmitglieder und politisch interessierte Ortsansässige spontan in ungezwungenem Rahmen am Stamm **im Gasthaus zur Rose** am grossen Erker-Tisch im ersten Stock zum Aperitif und zum politischen Gedankenaustausch. Der Abend bleibt also frei für weitere Aktivitäten.

Falls Sie sich angesprochen fühlen, würden wir uns sehr freuen, Sie als Gast, Interessent oder als Neumitglied der FDP Bachenbülach begrüßen zu dürfen.

#### Kontakt:

FDP Bachenbülach

Präsidentin:

Marianne Seger

Postfach 123

8184 Bachenbülach

Telefon 044 860 24 26

**FDP**  
Wir Liberalen.



## SVP Bachenbülach

### Die Seite der SVP

#### Hinweis

Ein unverbindlicher Besuch am Stamm ist eine gute Möglichkeit, mit uns in Kontakt zu treten.

Der nächste Stamm findet statt am:

**14. Juli 2010, 18.30 Uhr,  
im Restaurant Freihof**

Der Abend ist so noch frei für weitere Verpflichtungen.

#### Kontakt:

Ueli Maag

Telefon Geschäft: 043 444 07 32

Telefon Privat: 043 444 07 30

E-Mail: [ulrich.maag@dosteba.ch](mailto:ulrich.maag@dosteba.ch)

**AUFRUF!**

*Bitte melden Sie sich.*

Wir suchen künstlerisches  
3-Dimensionales von  
Bachenbülacherinnen und Bachenbülacher.  
Z.B. aus Ton, Eisen, Holz, Stein, usw.

Haben Sie schon einiges erschaffen und  
möchten dies der Bevölkerung präsentieren?  
Dann melden Sie sich bitte.

Gemeindeverwaltung, Frau Nater,  
Schulhausstrasse 1, 8184 Bachenbülach  
[irene.nater@bachenbuelach.zh.ch](mailto:irene.nater@bachenbuelach.zh.ch)

**Die Ausstellung!**

Arbeitsgruppe: Patricia Brunner, Reini Riedener

# Gemeindebibliothek Bachenbülach

## Neuerscheinungen in unserer Bibliothek



### Im Schatten der Königin / Tanja Kinkel

Als am 8. September 1560 eine junge Frau tot am Fusse einer Treppe aufgefunden wird, ist ganz Europa überzeugt, den Mörder zu kennen: ihren Ehemann Robert Dudley, Favorit von Elizabeth I., der sich berechtigt Hoffnungen auf die Hand der Königin macht. Musste er deswegen seine Frau loswerden? Dieser Verdacht bringt auch Elizabeth in Gefahr, denn noch ist ihr Thronanspruch nicht gefestigt. Was aber geschah wirklich in jenem Haus in Oxfordshire – und welche Geheimnisse hat die Frau, die wie keine andere im Schatten der Königin stand, mit ins Grab genommen?

### Mathinna / Richard Flanagan

Das Aborigine-Mädchen Mathinna ist sieben Jahre alt, als sie unfreiwillig in das Haus des Gouverneurs und berühmten Polarforschers Sir John Franklin und seiner Frau Lady Jane kommt. Für Lady Jane ein wissenschaftliches Experiment – ob es möglich ist, dass sich «die Wilde» durch strenge Erziehung zivilisieren lässt. Als Sir John jedoch von seinem Posten abberufen wird, kommt Mathinna in ein berühmtes Waisenhaus. Jahre später ist Lady Jane wieder in London, Sir John inzwischen im Eis verschollen. Lady Jane wendet sich um Hilfe an Charles Dickens, den berühmtesten Engländer seiner Zeit. Ungeheuerliche Gerüchte sind im Umlauf, die Sir John und seiner Mannschaft Kannibalismus vorwerfen. Charles Dickens soll seinen Einfluss geltend machen und den Gerüchten entgegenreten. Lady Jane organisiert derweil Expeditionen, die im Packeis nach Sir John suchen sollen. Und Mathinna? Sie ist nun 17 Jahre alt, nirgends zu Hause und versucht doch die Balance zu halten am äussersten Rand der Welt...

### Mit dir an meiner Seite / Nicholas Sparks

Ronnie ist entsetzt: Sie soll die gesamte Sommerferien bei ihrem Vater verbringen, der von der Familie getrennt im langleiligen North Carolina lebt. Die 17-jährige lässt ihn den Zorn deutlich spüren. Dann aber tritt der junge Will in ihr Leben und verändert alles: Zum ersten Mal verliebt Ronnie sich wirklich und wahrhaftig. Die beiden erleben eine wunderbare Zeit. Gleichzeitig nähert Ronnie sich auch wieder ihrem Vater an. Doch dann droht ein schreckliches Geheimnis ihr ganzes Glück zu zerstören.

### Die goldene Kriegerin / Federica de Cesco

Japan im 12. Jahrhundert. Als Kind einer Fürstendynastie lernt Tomoe die edle Kriegskunst. Bald nimmt sie es im Schwertkampf, Reiten und Bogenschiessen mit jedem auf – allein ihr Ziehbruder Yoshinaka ist ihr gewachsen. Als dieser von seiner wahren Herkunft erfährt, verlässt er seine Familie, um für sein Geburtsrecht zu kämpfen. Tomoe und ihre Geschwister begleiten Yoshinaka, der sich bald zu einem ehrgeizigen jungen Feldherrn entwickelt. Obwohl Tomoe Yoshinaka dank ihrer Kampfkunst Sieg um Sieg bringt, gilt seine Zuneigung seit Langem Tomoes Schwester Yamabuki. Doch als Unheil über Yoshinaka hereinbricht, ist Tomoe die Einzige, die es aufhalten kann.

### Bitte denken Sie daran:

Während den Schulferien vom 19.7.2010 – 21.8.2010 ist die Gemeindebibliothek jeweils am Samstag von 9.30 bis 12.00 Uhr geöffnet.

Wir wünschen Ihnen schöne Sommerferien!

*Ihr Bibliotheksteam*

### Gemeindebibliothek Bachenbülach

Trotte, 1. Stock  
T. 044 860 02 85

### Öffnungszeiten

Dienstag:  
15.30–18.00 Uhr  
Donnerstag:  
18.00–20.00 Uhr  
Freitag:  
18.00–20.00 Uhr  
Samstag:  
09.30–12.00 Uhr



**Stadt Kloten**  
WELTOFFEN UND BÜRGERNAH

## Amtliche Pilzkontrolle 2010

Für die Gemeinden Bachenbülach, Bassersdorf, Bülach, Höri, Kloten, Lufingen, Nürensdorf, Oberembrach, Oberglatt, Winkel-Rüti

**Ort: 8302 Kloten, Dorfstrasse 28, Pavillon alter Friedhof**



- **Erreichbar:** Mit den öffentlichen Verkehrsmitteln bis Haltestelle Kirchgasse. Zu Fuss: 7 Minuten ab Bahnhof Kloten SBB, 5 Minuten ab Busknotenpunkt „Wilden Mann“.
- **Pilzkontrolleurin:** Heidi Weidmann, Stationsstrasse 7, 8406 Winterthur  
M: 079 311 80 59; P: 052 202 60 12
- **Öffnungszeiten:** Ab 15. August bis Ende Oktober  
Mittwoch 17.00 Uhr – 19.00 Uhr  
Sonntag 17.00 Uhr – 19.00 Uhr  
Für Termine ausserhalb der Saison bitte telefonische Anfrage an H. Weidmann (s. oben)
- **Die Pilzkontrollstelle ist während der Schonzeit (d.h. 01. – 10. jeden Monats) geschlossen.**
- **Allgemeine Auskunft:** Stadt Kloten, Brigitta Kauf, Kirchgasse 7, 8302 Kloten  
Tel. 044 / 815 12 05

Stadt Kloten  
Raum und Umwelt  
Postfach  
Kirchgasse 7  
CH-8302 Kloten

Telefon +41 44 815 12 05  
Telefax +41 44 815 13 00

Zuständig: Brigitta Kauf  
brigitta.kauf@kloten.ch  
www.kloten.ch

# 4. Schwiggihof Country-Weekend

11./12. September 2010  
in Bachenbülach

**Samstag**

**Country-Night ab 18.30 Uhr**

The Tennessee Heartbreakers Country-Band  
Saddle Creek Country Band

Eintritt: 20.- Vorverkauf: 18.- Kinder bis 16 Jahre: 5.-

**Sonntag**

**Country-Brunch ab 09.30 Uhr**

Bluegrass Beans Bluegrass Band

Brunch: 30.- Kinder bis 16 Jahre 1.-/Jahr

Vorverkauf und Reservation Tel. 078 668 88 19

[www.schwiggihof-countryweekend.com](http://www.schwiggihof-countryweekend.com)

Ticketvorverkauf:

Freitag, 27.8. oder 3.9., von 18.00 bis 20.00 Uhr Reiterstübli Schwiggihof,  
über Homepage, per Bankeinzahlung oder an der Abendkasse



[www.schwiggihof.ch](http://www.schwiggihof.ch)



[www.fwbawi.ch/ver](http://www.fwbawi.ch/ver)

**MEINMERCEDES.CH**

**MERCEDES-BENZ AUTOMOBIL AG**

Bachenbülach

**syngenta**

**Schenker  
Storen**

Hartmetallwerkzeuge • Maschinenausrüstungen  
Outils en carbure • Equipements de machines

**DIHAWAG**



## Spital Bülach

### Mein Baby kommt bald zur Welt

#### Informations-Abend

Hebammen, Pflegepersonen und Ärzte erklären Ihnen alles rund um die Geburt und das Wochenbett im Spital Bülach. Es ist uns ein grosses Anliegen, Ihnen eine individuelle, natürliche und sichere Geburt zu ermöglichen. Im Anschluss können Sie ein Gebärzimmer und die Wochenbettabteilung besichtigen (sofern nicht belegt).

#### Nächste Daten

Montag, 2. August 2010

Montag, 4. Oktober 2010

Jeweils 19.30 bis ca. 21.00 Uhr

Ort: Mehrzweckraum Spital Bülach

Alle Veranstaltungen sind kostenlos.

#### Storchen-Kaffee

Die Hebammen und Wochenbett-Pflegepersonen heissen Sie herzlich willkommen zum Storchen-Kaffee. Im ungezwungenen Rahmen bieten wir Ihnen die Möglichkeit zu persönlichen Gesprächen. Sie können ein Gebärzimmer und die Wochenbettabteilung besichtigen (sofern nicht belegt).

#### Nächste Daten

Samstag, 10. und 24. Juli 2010

Samstag, 7. und 21. August 2010

Jeweils 15.00 bis ca. 16.00 Uhr

Treffpunkt: Eingangshalle Spital Bülach

Es ist keine Anmeldung notwendig.

### Berufsinformation FaGe und HF

Wir informieren über die Berufe Fachfrau/Fachmann Gesundheit und dipl. Pflegefachfrau/-mann HF und die praktische Ausbildung im Spital Bülach. Diese Veranstaltung richtet sich an Jugendliche, Eltern und Lehrpersonen.

#### Nächste Daten

Mittwoch, 18. August 2010

Jeweils 17.00–18.30 Uhr

Treffpunkt: Réception Spital Bülach

Es ist keine Anmeldung notwendig.

### Neuer Rettungsdienst-Standort in Niederhasli

Am 1. Juni 2010 nimmt der Rettungsdienst Spital Bülach in Niederhasli einen zusätzlichen Standort in Betrieb. Bisher wurde der Bezirk Dielsdorf durch den Rettungsdienst am Spital Bülach sowie durch Schutz & Rettung Zürich in Kloten abgedeckt. Durch den neuen Standort verkürzt sich die rettungsdienstliche Erreichbarkeit für Patienten im Bezirk Dielsdorf.

Ab 1. Juni 2010 wird der vollständig ausgerüstete Rettungsdienst-Standort in Niederhasli an der Dorfstrasse 33 in Betrieb genommen. Die Versorgung in diesem Gebiet wird dadurch optimiert und die Erreichbarkeit der Patienten verbessert. Der Standort ist in Zusammenarbeit zwischen Spital Bülach und Schutz & Rettung Zürich rund um die Uhr besetzt. Für

die Koordination wird die Einsatzleitzentrale am Flughafen verantwortlich sein. In einer Pilotphase von sechs Monaten werden regelmässige Auswertungen in Bezug auf Einhaltung der Hilfsfristen im Einsatzgebiet, Anzahl geleisteter Einsätze sowie Eignung des Standortes und der Infrastruktur durchgeführt. Durch eine zusätzliche Einsatzambulanz im Spital Bülach bleibt die hohe Verfügbarkeit auch in der die Region Bülach unverändert bestehen.

#### Sicherstellung der Hilfsfristen

Die qualitativen Anforderungen an die Rettungsdienste wurden durch den IVR (Interverband für Rettungswesen) standardisiert und setzen hohe Ansprüche an die Rettungsdienste. Der Rettungsdienst Spital Bülach und Schutz



& Rettung Zürich sind IVR-zertifiziert und bieten die geforderten Standards rund um die Uhr. Eine der Leistungsgarantien besteht in der Einhaltung der Hilfsfristen. Da die Rettungseinsätze im Zweckverband Spital Bülach seit Jahren stetig zunehmen und wir auch weiterhin alle Regionen optimal versorgen wollen, wird der neue Stützpunkt Niederhasli im Bezirk Dielsdorf eröffnet.

die Alarmierung des nächsten Rettungswagens eingeleitet. Gleichzeitig unterstützen die Einsatzdisponenten den Anrufenden mit Verhaltensanweisungen für die Erste Hilfe bei medizinischen Notfällen wie zum Beispiel bei der Reanimation von Herzpatienten.

### Notrufnummer 144

Die Notrufnummer 144 ist schweizweit die erste Anlaufstelle für Notfälle. Die eingehenden Notrufe werden in den Einsatzleitzentralen entgegen genommen. Unverzüglich wird

### Kontakt

**Spital Bülach** Spitalstrasse 24, 8180 Bülach, Telefon 044 863 22 11,  
E-Mail: [gebs@spitalbuelach.ch](mailto:gebs@spitalbuelach.ch),  
[www.spitalbuelach.ch](http://www.spitalbuelach.ch) / [www.geburtshilfe.ch](http://www.geburtshilfe.ch)

## Marktplatz

### Zu vermieten

Ein Einstellplatz in der Tiefgarage  
an der Püntenstrasse 8.  
Telefon 079 404 02 74



### Gesucht wird

Junge Schweizer Familie mit Kindern sucht  
Einfamilienhaus oder Bauland in Bachen-  
bülach oder Umgebung.  
Telefon bitte an: 078 839 02 36

### Impressum

#### Herausgeberin

Politische Gemeinde Bachenbülach

#### Redaktion Bachebüler Mosaik

Schulhausstrasse 1  
8184 Bachenbülach  
Telefon 044 864 34 83  
[mosaik@bachenbuelach.zh.ch](mailto:mosaik@bachenbuelach.zh.ch)  
Fotos Umschlag: Reini Riedener

#### Redaktionsschluss Beiträge:

jeweils am 15. des Vormonats

#### Annahmeschluss Inserate:

jeweils am 10. des Vormonats

#### Insertionspreise

Alle Informationen finden Sie auf dem  
«Merkblatt für Inserate»  
auf unserer Homepage unter  
[www.bachenbuelach.ch](http://www.bachenbuelach.ch)  
Die Redaktion haftet nicht für den  
Inhalt der einzelnen Beiträge im  
Bachebüler Mosaik.

#### Layout | Druck | Annahmestelle für kommerzielle Inserate

Druckzentrum Bülach  
Schützenmattstrasse 18  
8180 Bülach  
Telefon 044 864 85 75  
[info@druckzentrum-buelach.ch](mailto:info@druckzentrum-buelach.ch)  
[www.druckzentrum-buelach.ch](http://www.druckzentrum-buelach.ch)

## Kennen Sie den...

### Der Schweizer Nationalfeiertag

#### Nationalfeiertag der schweizerischen Eidgenossenschaft

Der 1. August ist nicht bloss der 213. Tag des Jahres, beziehungsweise der 214. in Schaltjahren, sondern auch und vor allem der Nationalfeiertag der Schweizerischen Eidgenossenschaft. Bereits seit Ende des 19. Jahrhunderts feiert man am 1. August zur Erinnerung an den Rütli-Schwur von 1291, bei welchem gemäss dem Mythos die drei Urkantone ihren Bund gegen die Habsburger besiegelten. Vom Schwur auf dem Rütli rührt auch die offizielle Bezeichnung unseres Landes – Schweizerischen Eidgenossenschaft.

#### Landesweiter Feiertag

Der 1. August ist jedoch erst seit 1994 ein landesweiter Feiertag, nachdem das Stimmvolk die Volksinitiative «für einen arbeitsfreien Bundesfeiertag» am 26. September 1993 angenommen hatte. Zuvor wurde auf Kantons- oder gar Gemeindeebene darüber bestimmt, ob der 1. August für die Bürger ein Feiertag oder gar nur ein halber Feiertag sei.

#### Festivitäten am 1. August

Viele Bürger schmücken ihr Zuhause speziell für den 1. August mit National- und Kantonsfahnen. In vielen Gemeinden finden am Nachmittag oder abends Feiern statt, wobei fast jeder Ort seine eigene Tradition pflegt. Oft hält eine regionale oder nationale Persönlichkeit eine Rede, die örtlichen Musikvereine spielen auf, es werden zu Tausenden Bratwürste gebraten und verdrückt, hektoliterweise Bier wird ausgetrunken, kurz: Der harte Kern der Gemeinden, Stadtteile oder Städte trifft sich zum gemeinsamen Fest. Noch heute werden auf vielen Gipfeln und Anhöhen meterhohe Holzstösse abgebrannt. Die sogenannten Höhenfeuer sind von weither sichtbar und erinnern an die brennenden Burgen während und nach der Befreiung aus der Knechtschaft.

#### Bundesfeier in Bachenbülach

In Bachenbülach ist es ebenfalls Tradition, den Nationalfeiertag gemeinsam zu begehen. Selbstverständlich sind auch alle ausländischen Einwohnerinnen und Einwohner an diesem Anlass herzlich willkommen. Jedes Jahr zeichnet sich ein anderer Dorfverein für die Organisation bzw. die festliche Umrahmung der Feier verantwortlich. In diesem Jahr führt die Cheernagel-Büüni Regie. Ab 19.00 Uhr wird die Festwirtschaft bei der Mehrzweckanlage gestartet. Um 20.30 Uhr wird die offizielle Feier vom Jodelchörli, unterstützt von einer Alphorn-Gruppe, eröffnet. Gemeindepräsident Franz Bieger wird anschliessend die Anwesenden zur diesjährigen Bundesfeier begrüssen. Als Festredner tritt das jüngste Mitglied des Gemeinderates, Sicherheitsvorstand Michael Biber, vor die Festgemeinde. Nach einer weiteren musikalischen Einlage wird der offizielle Teil mit dem gemeinsamen Singen der Landeshymne beschlossen. Anschliessend begeben sich die Kinder im Fackelzug zum Bundesfeuer, welches beim Schulhaus Halden entzündet wird. Nach dem grossen Feuerwerk darf auch kräftig das Tanzbein geschwungen werden. Und bei Speis und Trank bietet sich Gelegenheit, gutnachbarliche Kontakte zu pflegen.

#### Freinacht

Gemäss Artikel 66 der Polizeiverordnung der Gemeinde Bachenbülach vom 19. Mai 1987 ist die Schliessungsstunde am 1. August aufgehoben. Somit darf die Tanzmusik bei der Mehrzweckhalle bis 2.00 Uhr morgens aufspielen. Schliesslich ist ja nur einmal im Jahr Nationalfeiertag! An dieser Stelle bedanken wir uns bei allen Einwohnerinnen und Einwohnern für das Verständnis, wenn es in dieser Nacht etwas lauter zu und her gehen sollte als üblich. Nun freuen wir uns gemeinsam auf eine würdige Bundesfeier mit guter Unterhaltung und netten Begegnungen.

*Die Kulturabteilung*



Unsere **VORANZEIGE** richtet sich an alle jene, welche am

*Samstag 4. Dezember 2010*

Am 22. Bachebüler Wienachstmärt

Ihre selbstgemachten Kreationen zum Verkauf anbieten möchten.

Bis dahin wünschen wir Ihnen einen strahlenden kreativen warmen Sommer.

Im September-Mosaik hören sie wieder von uns.

